2023 Woche 19



Das DJ gratuliert zum Aufstieg!

Stuttgarter Kickers beenden lange Leidenszeit und steigen nach fünf Jahren verdient in die Regionalliga auf

- » Zertifiziert: Degerloch darf sich weiterhin Fair-Trade-Stadtteil nennen: Zertifikat erneuert
- » Engagiert: Die Waldschule Degerloch macht Thema "Sonnenenergie" p\u00e4dagogisch erlebbar
- » Motiviert: Die Hockey-Mannschaft des HTC peilt den 3. Platz in der 2. Bundesliga an







LBS Ihre Baufinanzierer!

Rubensstraße 23, 70597 Stuttgart

Telefon 0711 976570

Stuttgart-Degerloch@LBS-SW.de





Nicht vergessen: Am 14. Mai ist

Muttertag

Aus unserer Konditorei gibt es in liebevoller Handarbeit hergestellte





www.baeckerei-schrade.de



Umzüge - Einlagerungen - Entrümpelungen

Schwäbischer Familienbetrieb seit 1982

- Kostenfreie Besichtigung
- Individuelle Festpreisangebote



Wollgrasweg 37 | 70599 Stuttgart-Plieningen

Kaufe von privat

Pelzjacken und Mäntel, Porzellan aller Manufakturen, Service, Figuren. Seriöse Abwicklung.

Herr Adler

© 0162-9514970



PV-ANLAGE IN PLANUNG?

60% aller Anlagen sind von Tauben befallen.

Jetzt aktiv vorausplanen, Ihre PV-Anlage schützen und zusätzliche Rüstkosten im Nachgang vermeiden.

Ihre persönliche Beratung unter: 0711 754458 0

WALTER GRÖNHOFF Schädlingsbekämpfung GmbH

info@walter-groenhoff.de I www.walter-groenhoff.de





Aufbruchstimmung

Barbara Scherer

Liebe Leute in Degerloch,

die vergangenen Wochen waren ereignisreich in Degerloch. Mit weitreichenden Konsequenzen für die Zukunft des Stadtbezirks. Ein neuer Bezirksvorsteher wurde gewählt. Mit **Colyn Heinze** zieht ein Degerlocher Eigengewächs ins Bezirksrathaus ein. Der 27-Jährige ist mit einer einstimmigen Empfehlung des Bezirksbeirats im Stuttgarter Gemeinderat angetreten. Andere Bewerbungen gab es zu dem Zeitpunkt nicht mehr. Hein-

ze tritt an mit einem starken Fokus auf der politischen Arbeit vor Ort. "Ich bin der Meinung, dass die Politik an der Basis, in der Kommune die ehrlichste ist", sagte er im Interview. Der Bezirk ist Heinzes Heimat. Er kennt die Menschen und ihre Themen, ist Mitglied im Sportverein, war Betreuer im Ferienwaldheim und früher Teil des Bezirksbeirats. Das ist die eine, die persönliche Komponente, die ihn auszeichnet. Aber es gibt auch die fachliche Eignung, mit der Heinze sebstbewusst an die Aufgabe herantreten kann. Sein Studium des Public Management hat er im Jahr 2018 mit der Masterarbeit zum Thema "Das Gremium Bezirksbeirat und die Möglichkeit der Direktwahl" abgeschlossen. Seit dreieinhalb Jahren arbeitet er als stellvertretender Bezirksvorsteher in Vaihingen, dem größten Flächenbezirk der Landeshauptstadt. Unter anderem hat er dort die Personalverantwortung für bis zu 30 Mitarbeitende, die Leitung von Bezirksbeiratssitzungen und viele repräsentative Termine. Heinze kennt also die Befindlichkeiten und Herausforderungen von beiden Seiten des Schreibtischs aus.



Auf Heinze kommen große Herausforderungen zu: Die Themen im Stadtbezirk sind vielfältig und anspruchsvoll. Unterschiedliche Interessen und Vorlieben gilt es sachorientiert, aber auch ausgleichend zu moderieren. Man kann aber sicher sagen: Degerloch hat den Bezirksvorsteher bekommen, den der Stadtbezirk verdient und den der Bezirksbeirat gewollt hat. Mit Heinze tritt überdies eine Person an, die dem ehemaligen Amtsinhaber Marco-Oliver Luz in Dynamik, Ortsverbunden

heit und Engagement am nächsten kommt. An dieser Stelle gebührt Dank und höchster Respekt **Martin Buchau** und seinem Team, der die schwierige Zeit seit der Erkrankung von Luz neben seinen üblichen Aufgaben hervorragend gemeistert hat.

Eine Weichenstellung für Degerloch ist auch die Neuwahl des Vorstands beim **Gewerbe- und Handelsverein** (GHV), geleitet von Götz Breuer und Rolf Armbruster (im Foto von links). Da tritt jetzt ein Team an, das aus bekannten und neuen Gesichtern besteht. Und erfreulich ist, dass es gelungen ist, **Hans-Martin Ehmann** für das so wichtige Amt des Finanzbeauftragten zu gewinnen. Auch für den GHV sind die Zeiten nach Corona nicht einfacher geworden. Noch ist die Situation in der Epplestraße und in ihrer Umgebung gut. Menschen aus der Nachbarschaft kommen gern zum Einkaufen und zum Bummeln. Doch ist das Gebilde fragil. Eine stärkere Zusammenarbeit aller sowie Veranstaltungen in der Ortsmitte könnten dabei helfen, Kundinnen und Kunden in Degerloch zu halten.

AUS DEM INHALT

Amt übernommen Iulia Murat



Der International Choir of Stuttgart, beheimatet in Degerloch, hat eine

neue Vorsitzende: Gewählt wurde Julia Murat aus Degerloch.

Seite 6

Leben nah am Tod Gertrud Bader



Die ehrenamtliche Mitarbeiterin beim Hospiz St. Martin begleitet Men-

schen in den letzten Tagen und Wochen ihres Lebens.

Seite 6

Wohnungsbau

Siedlergemeinschaft Hoffeld

Der Degerlocher Stadtteil Hoffeld ist in das Visier des Stadtplanungsamts gerückt. Große Grundstücke dort könnten zur Nachverdichtung genutzt werden. Die Siedlergemeinschaft begrüßt das Vorhaben.

Seite 10

Kulturprogramm

Garnisonsschützenhaus

Die Saison im Garnisonsschützenhaus beginnt bereits am Sonntag, 14. Mai, und dauert bis Sonntag, 24. September. Leitthema für den Kultursommer 2023 ist "Freiheit". Präsentiert werden neben dem historischen drei neue Ausstellungsteile.

Seite 14

Titelfoto: Stuttgarter Kickers Titelfoto klein: Stotz



LEUTE

Am Ruder



Im September hat Eleonore Veling iht "Rotkäppchen & Café" in der Löwenstraße eröffnet. Weni-

ge Monate später hat sie sich zur Wahl als Vorstandsmitglied des Degerlocher Gewerbe- und Handelsvereins (GHV) aufstellen lassen. Die engagierte Unternehmerin schwört auf den Standort Degerloch: "Seien wir mal ehrlich, es gibt doch kaum einen besseren Ort als Degerloch", stellt sie fest. "Geschäft neben Geschäft, fußläufig bekommt man alles, und das gibt es zu absolut annehmbaren Parkgebühren." Gleichzeitig weiß sie: "Man muss aber dafür sorgen, dass die guten Voraussetzungen bleiben und manches besser gemacht werden muss." Vor allem das gemeinsame Agieren innerhalb des Handels liegt ihr am Herzen. Deshalb will sie unter ihren Kolleginnen und Kollegen im Handel dafür werben, sich ebenfalls als Mitglieder im GHV einzubringen, und mit Veranstaltungen wie einem verkaufsoffenen Sonntag und ähnlichem für weitere Belebung in der Ortsmitte sorgen. "Allein bringt man nicht viel zustande," sagt Veling. Sie sieht auch, dass nach Corona und mit dem Beginn des Krieges vieles an Aktivitäten eingeschlafen ist. "Wir sitzen alle in einem Boot, lasst uns deshalb gemeinsam da rausrudern", sagt sie.

Eleonore "Rotkäppchen" Veling sitzt jetzt mit an diesem Ruder. Ihre Erfahrung aus ihren vorherigen Unternehmen in Schönaich und Holzgerlingen bringt sie gern mit ein. Ihr Laden in der Löwenstraße 38 mit ausgewählten Dekoartikeln, Mode und dem Café laufe gut, wie sie berichtet. Aber das "Gasgeben" funktioniere nur deshalb so perfekt, weil sie mit ihrem Ehemann Ralf und ihrer Tochter June ein wunderbares Team an der Seite habe. (ba)

Fairteiler rückt an

» Evangelische Kirche. Lange blieb es still um den geplanten Fairteiler im Hof der evangelischen Kirchengemeinde in der Großen Falterstraße. Laut Einschätzung von Bezirksbeirat Michael Köstler soll der Fairteiler im Juni eröffnet werden. Es handelt sich dabei um eine Hütte auf dem Parkplatz hinter dem Dekanatsgebäude. In der Hütte befinden sich dann Regale und ein Kühlschrank für die abgegebenen und zu



AUFGESCHNAPPT

"Wir verstehen uns absolut auch als eine Degerlocher Schule"

Matthias Krusch, Aufnahmeleiter der International School Stuttgart am Campus Degerloch

verteilenden Lebensmittel. Die Kosten der Anschaffung belaufen sich auf rund 3.000 Euro. Die Vorfinanzierung hat das Dekanat übernommen, der Antrag auf Zuschuss durch den Bezirksbeirat wurde gestellt und angenommen. (ba)

Eine junge Gemeinschaft

Die Ortsgruppe Degerloch des Schwäbischen Albvereins stemmt sich mit einer aktiven Familiengruppe erfolgreich gegen die Überalterung.

Wandern steht auch bei jungen Menschen bereits seit einiger Zeit hoch im Kurs. Der Schwäbische Albverein, eine der klassischen Wanderer-Organisationen, sieht sich andererseits einer drohenden Überalterung gegenüber.

Wie Cezar Popp, der Vorsitzende des Stuttgarter Gaus des Albvereins, berichtet, beträgt das Durchschnittsalter der insgesamt etwa 6.000 Mitglieder der 23 Ortsgruppen im Gau 62 Jahre, Tendenz steigend. In der Ortsgruppe Degerloch sind es sogar 67 Jahre. "Wir haben ein gewisses Überalterungsproblem. Uns fehlt der Mittelbau, der die Generationenbrü-

cke zwischen Jugend und Senioren schlägt", sagt Popp.

Dagegen stemmt sich die Ortsgruppe Degerloch mit wachsendem Erfolg. Anja Bube und ihr Mann Sebastian haben im Jahr 2018 die damals eingeschlafene Familien- und Jugendgruppe in Degerloch wiederbelebt. "Der Gedanke war, dass das Wandern in Gemeinschaft den Kindern und den Erwachsenen viel mehr Freude bereitet, als wenn jeder für sich unterwegs ist", erzählt Anja Bube. Damit stieß sie auf offene Ohren. Bereits ein Jahr später hatte sich eine kleine Gruppe mit dem Namen "jung und wild" gebildet. Mittlerweile zählt die Degerlocher Familiengruppe zehn Familien mit insgesamt 42 Angehörigen, die Kinder sind zwischen sechs und zwölf Jahre alt. Regelmäßig wird ein Programm mit Unternehmungen aufgelegt, erst kürzlich war die Gruppe bei einem Wochenendausflug rund um Bad Urach aktiv.

Auch Tanja Stahlbock ist mit ihrer Familie dazugekommen, und sie hatte schon bei ersten gemeinsamen Unternehmungen erlebt, dass "Kinder es als sehr befriedigend empfinden, wenn sie einen Tag draußen in der Natur in Gemeinschaft mit anderen Kindern verbringen, ohne dass etwas Besonderes passiert", erzählt sie.

Das gemeinsame Erkunden der Region, von Wäldern und Bergen, Schluchten und Höhlen, Abenteuer am Lagerfeuer und unter freiem Himmel bieten den Kindern spannende Naturerlebnisse. "Für die Eltern bietet die Gruppe gegenseitige Hilfe und Austausch, man wächst zusammen, es entstehen Freundschaften", erzählt Anja Bube. (Peter Stotz)



Aktiv und engagiert: Tanja Stahlbock (li.) und Anja Bube

Foto: Stotz

(i) Info

Angebote für Familien: Die Familiengruppe "jung und wild" in der Ortsgruppe Degerloch bietet Ausflüge und Unternehmungen in und um Stuttgart, aber auch auf der Schwäbischen Alb an. Als nächste größere Aktion steht am Freitag, 30. Juni, eine Wanderung bei Stuttgart auf dem Programm. Nähere Informationen Kontakt gibt es bei Anja Bube, 0163/3803542. familie.degerloch@albverein.online. (pst)



LEUTE

In Verantwortung



Im April gab es Vorstandswahlen beim Verein International Choir Stuttgart mit Sitz in Degerloch. Zur

Ersten Vorsitzenden wurde Julia Murat gewählt. Sie tritt damit die Nachfolge von Fide Wolter an, der das Amt viele Jahre innehatte. Murat ist 48 Jahre alt, lebt in der Ortsmitte von Degerloch und betreibt eine Praxis für Psychotherapie in Esslingen. Murat ist erst seit einem knappen Jahr aktive Mitsängerin im Verein. "Das ist eine ganz tolle Truppe", sagt sie über den Choir. "Ich wurde überaus herzlich und offen aufgenommen." Ihre Stellvertreterin ist Hanne Hutt, die das Amt bereits seit einigen Jahren ausübt. (ba)

Vermieter gewinnen

» Stadtbezirk. Das Projekt "WERTvoller Wohnraum" tritt an, Menschen, die es auf dem freien Markt schwer haben, in Mietverträge zu vermitteln. Das Projekt des Sozialamts wurde kürzlich im Bezirksbeirat vorgestellt. Ziel ist es, Menschen, die Wohnraum besitzen, durch ein Angebot von Sicherheiten dazu zu bewegen, leer stehenden Wohnraum an Menschen ohne eigenen Mietvertrag zu vermieten, die es sonst auf dem allgemeinen Markt schwer haben. Der sogenannte Garantievertrag soll dabei helfen. Das Sozialamt übernimmt eine Mietausfallgarantie und gewährt Förderzuschüsse. Vermieter und Mieter schließen einen Vertrag, ebenso das Sozialamt und die vermietende Person.

Die Höhe der Miete richtet sich nach dem aktuell gültigen Mietspiegel der Stadt Stuttgart, Mietobergrenzen müssen eingehalten werden. Bisher wurden durch das Programm 82 Personen in insgesamt 42 Mietverträge vermittelt – bislang jedoch noch keine in Degerloch. (ba)

Thema Tod ins Leben holen

1.700 Pralinen hat Gertrud Bader am Karsamstag auf dem Degerlocher Wochenmarkt zugunsten des Hospizes St. Martin verkauft. Diese waren bereits um 10 Uhr ausverkauft, und die Ehrenamtliche hat damit insgesamt 1.300 Euro für das Hospiz eingenommen.

Mit den Pralinen über das Hos-

piz ins Gespräch zu kommen, ist ein Anliegen von Gertrud Bader. Sie selbst musste sich früh mit dem Tod beschäftigen. "Mit Anfang 20 hatte ich eine schwere Krebserkrankung und musste mich mit der eigenen Endlichkeit auseinandersetzen." Nach der zweiten Operation bildeten sich keine Metastasen mehr, aber das Thema Tod blieb in ihrem Leben. Im Sommer 2000 meldete sich ihr Vater nach langer Funkstille bei ihr. Er hatte ein Aneurysma im Bauch und wollte seine jüngste Tochter noch einmal sehen. "Ich hatte ein Buch über Aborigines gelesen, die ein Abschiedsfest feiern, wenn sie wissen, dass sie sterben werden. Dabei sagt jeder, was er von dem sterbenden Menschen in Erinnerung behalten wird. Ich habe dann meine Stärken aufgeschrieben, die ich trotz schwieriger Kindheit von meinem Vater mitbekommen habe." Nach langem Hadern lud Gertrud Bader ihren Vater, ihre Mutter und ihre Schwester ein. Und es lief anders als geplant. Während der Vorspeise musste ihr Vater ins Krankenhaus, auf der Fahrt nach Stuttgart hatte sich vermutlich ein Haarriss im Aneurysma gebildet.

"Wir haben quasi aus dem Nichts eine grandiose Begleitung für unseren Vater hinbekommen. Heute bin ich davon überzeugt, dass er aus dem Allgäu nach Stuttgart kommen musste, um so gebettet sterben zu können."



Gertrud Bader begleitet Sterbende.

Foto: Stadtdekanat Stuttgart

Erste Sterbebegleitung fand beim eigenen Vater statt

Eine Stunde nach dem Tod des Vaters stand Gertrud Bader vor dem Krankenhaus.

"Da war eine Stimme in mir, die sagte 'Ich habe dir deine Gabe gezeigt, nutze sie", erinnert sie sich. Bereits als Kind konnte sie beim Gleichnis von den anvertrauten Talenten nicht verstehen, warum der letzte Diener sein Talent vergraben hatte. Genau das fiel ihr in dieser Situation ein: "Der, der seine Talente verbuddelt, wollte ich nicht sein, also mache ich es. Und so bin ich zur Sterbebegleitung gekommen."

Mittlerweile hat sie mehr als 80 Menschen beim Sterben begleitet. Als ehrenamtliche Sterbebegleiterin ist sie auch während der vorübergehenden Schließung des stationären Bereichs des Hospizes St. Martin im Einsatz.

Sie und die anderen Ehrenamtlichen begleiten die Sterbenden in ihrem Zuhause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. "Ich weiß nie, welche Situation auf mich zukommt und ob ich die sterbende Person nur wenige Stunden oder mehrere Wochen begleite. So einmalig unser Fingerabdruck ist, so einmalig verabschieden wir uns aus dem Leben", ist die Erfahrung der 59-Jährigen.

Mit den Menschen über Hospizarbeit ins Gespräch kommen

Bei ihrem Ehrenamt erlebt Gertrud Bader immer wieder Menschen, die das Thema Tod verdrängen.

"Dadurch, dass ich Menschen schon durch so viele Höhen und Tiefen begleitet habe, kann ich die Themen Hospiz und Sterbebegleitung ganz anders verkörpern", davon ist Gertrud Bader zutiefst überzeugt. (Barbara Scherer/red)

Handwerk in Degerloch





Garten- und Landschaftsbau





Ralf Götz Häusleweg 11 · 70597 S-Hoffeld Tel. 07 11/71 07 47 · Fax 633 98 39 Handy 0171/4393091



Installation Kundendienst www.elektro-rueck.de info@elektro-rueck.de Telefon 0711 5390830

Klaus Rück: 0172 2657423 • Robin Rück: 0176 57603480

Wir sind stark in Beratung, **Bedienung und Service**



weinmann

Blechbearbeitung Gasheizungen Solaranlagen mit Flüssiggas-Abhollager

Volker Weinmann Julius-Hölder-Straße 52 70597 Stuttgart-Degerloch Telefon 07 11 / 7 22 27 56



- FENSTER & GLASEREI
- Fenster, Balkon- & Schiebetüren
- Haustüren & Türanlagen
- · Glas & Spiegel
- Beschattung & Insektenschutz
- Einbruchhemmung

70597 S - Degerloch

07 11 - 76 07 66

www.glaserei-frech.de



Seit über 40 Jahren in Degerloch

Elektro-Harak

Elektroinstallationen • Sat- und Antennenanlagen Sprechanlagen • Photovoltaik-/Solar-Anlagen

Netzwerktechnik • E-Check

Reutlinger Straße 129 70597 Stuttgart-Degerloch Telefon 76 44 18 Telefax 765 32 07 E-Mail: info@elektro-harak.de

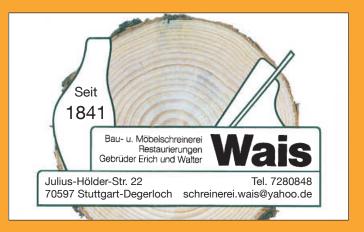
Holger Eichhorst

Schimmelsanierung mit TÜV-Zertifikat



Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Wohnraumgestaltung **Tel. 07 11/67 47 47 0** · meister@holger-eichhorst.de Erwin-Bälz-Straße 73 · 70597 S-Degerloch

www.holger-eichhorst.de



Gute Gründe sich für uns zu entscheiden:

- kurze Wege
- fachkundige Beratung
- freundliche Bedienung
- bester Service vor Ort ...





Degerlocher für Degerloch

Colyn Heinze ist der künftige Bezirksvorsteher. Er folgt auf Marco-Oliver Luz, der zum Referat Soziales und gesellschaftliche Integration gewechselt ist.

>> von Barbara Scherer

Die Tür beim Bezirksrathaus öffnet sich automatisch, als Colyn Heinze aus Richtung Epplestraße näher kommt. Ein schönes Bild mit Symbolcharakter. Am Montag, 3. Juli, ist die Tür ganz weit offen, wenn der 27-Jährige seinen Arbeitsplatz im Bezirksrathaus beziehen wird. Zuvor muss er aber noch seinen Schreibtisch im Bezirksrathaus Vaihingen räu-

men. Denn dort arbeitet Heinze noch als stellvertretender Bezirksvorsteher. Ob er immer schon Ambitionen hatte, im Chefsessel im Degerlocher Rathaus Platz zu nehmen? "Nein", sagt Heinze. Das war, wenn überhaupt, nur eine abstrakte Vorstellung. Die wurde dann aber schlagartig konkret, als sich Anfang Dezember abzeichnete, dass Marco-Oliver Luz, den Heinze gut kennt, aus gesund-

heitlichen Gründen sein Amt als Bezirksvorsteher aufgeben muss. Mehrere Personen hätten ihn daraufhin angesprochen und ihn ermuntert, sich zu bewerben.

"So eine Chance kommt nur einmal im Leben"

Für Heinze war klar: "Das muss ich machen, so eine Gelegenheit kommt nur einmal im Leben." Gut vorbereitet fühlte er sich allemal, da er bereits auf rund zehn Jahre Erfahrung in der Politik zurückblicken kann. Sich auf die Stelle in Degerloch zu bewerben sei keine Entscheidung gegen Vaihingen gewesen, betont er. "Aber eine hundertprozentige für Degerloch."

So bekommt der Stadtbezirk einen Vorsteher, der sich als "Degerlocher für Degerloch" versteht. Heinze wurde am 25. März 1996 in Stuttgart geboren. Nach seinem Abitur am Wilhelms-Gymnasium in Degerloch studierte er von 2015 bis 2019 an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Lud-

wigsburg Public Management. In den Jahren 2019 und 2020 war er für das Amt für Stadtplanung und Wohnen der Landeshauptstadt Stuttgart tätig. Erfahrungen für seine neue Aufgabe konnte er zudem seit 2020 sammeln, als er stellvertretender Bezirksvorsteher in Vaihingen wurde. Zuvor saß er für die SPD im Bezirksbeirat Degerloch, hat das Amt aber 2020 aufgegeben, als er seine Stelle in Vaihingen antrat. Bis zum vergangenen Jahr war er Vorstandsmitglied des Club Kollektiv, dem Interessenverband Stuttgarter Nachtleben.

Kunst, Kino und Musik bleiben weiterhin Herzensthemen für Colyn Heinze. Er ist Mitglied bei den Stuttgarter Kickers und spielt, wenn er noch Zeit dafür findet, gern Tischtennis.

Colyn Heinze lebt in Degerloch in der Gomadinger Straße. Er ist nicht verheiratet, lebt aber in einer Beziehung. Was wird auf ihn zukommen? "Vor allem werden uns in Degerloch in den nächsten Jahren drei Themen beschäftigen, die alle miteinander zu tun haben", erklärt Heinze.

Das werde zum einen die Neue Mitte, also das Gebiet rund um den Agnes-Kneher-Platz sein – das neue künftige Bürgerhaus und ein verändertes und angepasstes Nutzungskonzept der Alten Scheuer im Schlepptau.

An zweiter Stelle steht das Verkehrskonzept, das an viele andere Themen andockt, wie die Überplanung des Parkplatzes an der Felix-Dahn-Straße, an den 3/4-Anschluss an die Tränke und die Realisierung eines Shared Space auf der Epplestraße. Last but not least wird auch der innerörtliche Handel im Fokus seiner Arbeit stehen. "Es läuft derzeit ja gut", sagt er, weiß aber auch: "Es ist eine fragile Situation, die sich schnell ändern kann."

Dass er sich auch über den neu gewählten Jugendrat freut, versteht sich von selbst. Schließlich ist er kaum älter als die jungen gGewählten. Und bis zum vergangenen Jahr war er auch noch Betreuer im Ferien-Waldheim.



Colyn Heinze (links) mit OB Frank Nopper

Foto: Franziska Kraufmann

Handwerk in Degerloch









www.burkhardt-sanitaertechnik.de

Erwin-Bälz-Str. 33 70597 Stuttgart-Degerloch Telefon 0711/763333 · info@elektromader.de







ness-Bereich







Zentralheizungsbau Haustechnik GmbH

🖝 Lüftungsbau

Gießanlagen und Regenwassernutzung

Badkomplettrenovierungen aus einer Hand

Bauflaschnerei und Blitzschutz

Komplettkundendienst

Große Falterstraße 26 · Stuttgart-Degerloch Telefon 0711-76 96 21 0 · Fax 0711-76 96 21 11 info@adis-haustechnik.de · www.adis-haustechnik.de



Frisches Team tritt an

Kürzlich hat der Gewerbeund Handelsverein (GHV) Degerloch einstimmig einen neuen Vorstand gewählt.

Das aktuelle Team mit neuen und bekannten Gesichtern geht wie bisher auch als Mannschaft, als Team ans Werk. Dem Vorstand gehören Guido Arnold, Götz Bräuer, Florian Gauder, Matthias Giese, Hans-Martin Ehmann, Eberhard Klink, Thomas Raff, Eleonore Veling und Harald Giese an.

Neu gewählt sind Guido Arnold (zuständig für Schule, Jugend und Sport), Hans-Martin Ehmann (Steuern und Leiten des Vorstands und das Protokollwesen), Mathias Giese (Finanzen), Florian Gauder als Nachfolger seines Bruders Chris Gauder (zuständig für Events und Entertainment) und Eleonore Veling, deren Thema der Handel ist. Die bisherigen Vorstandsmitglieder sind Götz Bräuer (Datenschutz und



Die Mitglieder des GHV treffen sich im Kickers-Restaurant. Fotos: Scherer

Degerlocher Frühling), Harald Giese mit den Aufgaben Christbaum- und Weihnachtsaktionen, Thomas Raff, der weiterhin die Geschäftsstelle führt, sowie Eberhard Klink als zentraler Ansprechpartner für die Öffentlichkeit, Vermittler von Zuständigkeiten und Mitgliederverwalter und -betreuer. In den Hauptausschuss gewählt wurden Sandra Ehrle und Dina Marschall (Thema Handel),

Heike Mayer (Thema Degerlocher Gänsemarsch), Norbert Harak (Technik) sowie Stefan Rockenstein und Jörg Schräpler zur allgemeinen Unterstützung. Kassenprüfer sind Frank Seidler und Harald Friz.

Die letzte Vorstandswahl vor der aktuellen hat im Jahr 2019 stattgefunden. Eigentlich hätte nach zwei Jahren wieder gewählt werden sollen, doch durch die Corona-Pandemie



Die Kandidaten wurden gewählt.

wurde das verhindert. Unkalkulierbare Einschränkungen haben die Wahl auch im vergangenen Jahr verhindert.

"Jetzt stehen wir richtig gut da", stellt Eberhard Klink fest. "Um ein solches Team werden wir beneidet." Derzeit wird die erste Vorstandssitzung vorbereitet, bei der die Aufgaben detailliert besprochen werden. Die nächste Sitzung soll laut Klink zeitnah erfolgen. (Barbara Scherer)

Zuschüsse

» Bezirksbeirat. In der jüngsten Sitzung des Gremiums hat der Verein Garnisonsschützenhaus - Raum für Stille einen Antrag auf Zuschuss aus dem Bezirksbudget gestellt. Dem Antrag wurde einstimmig stattgegeben. Der Verein erhält 940 Euro, um seine Veranstaltungsreihe Kultursommer mit dem Titel "Freiheit" gestalten zu können. Ein weiterer Antrag auf Unterstützung - eingereicht vom Bläserbezirk Degerloch aus Mitteln des Bezirksbudgets lag dem Bezirksbeirats ebenfalls vor. 200 Euro für einen Posaunenworkshop mit anschließendem kleinen Konzert sollten es sein, doch der Bezirksbeirat vertagte die Entscheidung darüber. Der Grund dafür: Es fehlten Informationen über Teilnehmerzahl, Veranstalter und Struktur des Bläserbezirks Degerloch, hieß es. (ba)

"Eine Bereicherung der Ortsmitte"

Die Sitzgelegenheiten aus Beton rund um das Bezirksrathaus waren in der Vergangenheit nur eingeschränkt als angenehm zu bezeichnen. Lediglich die Würfel hatten eine Auflage aus Holz, auf den langen Bänken mussten Passanten, die sich ausruhen wollten, oder Menschen, die eine Wartezeit zu überbrücken hatten, auf dem kalten Beton Platz nehmen. Der Bezirksbeirat hatte daher im vergangenen Herbst auf Antrag

von Die Fraktion 7.500 Euro für die Ausstattung aller Bänke mit Holzauflagen genehmigt.

Kürzlich wurde das Vorhaben umgesetzt. "Es hat zwar länger gedauert, als wir gehofft haben, aber es gab keine weiteren Probleme, und auch finanziell ist alles im Rahmen geblieben. Nun haben wir eine weitere Bereicherung der Ortsmitte erhalten", freut sich Michael Köstler, Mitglied des Bezirksbeirats. (pst)



Alle Betonbänke am Rathaus haben nun eine Holzauflage.

Foto: Stotz

Service eingeschränkt

» Bezirksverwaltung. Das Bürgerbüro Degerloch ist aufgrund personeller Engpässe mindestens noch bis Freitag, 30. Juni, geschlossen. In dringenden Fällen können sich die Bürger an jedes andere Bürgerbüro im Stadtgebiet wenden. Momentan muss bei den Bürgerbüros mit Wartezeiten von bis zu zwei Stunden gerechnet werden. Vor dem Gang zum Bürgeramt ist ein Blick auf die Wartezeit-Ampel der Bürgerbüros im Internet zu empfehlen. Sie signalisiert, mit welchen Wartezeiten in den Bürgerbüros zu rechnen ist.

Derzeit bieten die Bürgerämter in den Bezirken zum Start in die Reisesaison einen besonderen Service an. Bis zum 17. August werden an Donnerstagnachmittagen von 14 bis 18 Uhr nur Pass- und Ausweis-Angelegenheiten bearbeitet. (pst)

Nachverdichtung wird angestrebt

» Hoffeld. Der Stuttgarter Gemeinderat hat sich kürzlich mit möglichen Entwicklungen für die Bebauung in Hoffeld beschäftigt. Strukturell ist die Siedlung von großen Grundstücken geprägt, die mit Einzeloder Doppelhäusern bebaut sind. Die Grundstücke wurden einst in Erbpacht vergeben und waren für die Selbstversorgung der Siedler gedacht. "Das leistet aber fast keiner mehr. Viele können die bis zu sechs Ar großen Stücke nicht mehr bewirtschaften", berichtet Ulrich Demeter, der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Hoffeld.

Andererseits aber bestehe großes Interesse bei Kindern und Enkeln, auf den Grundstücken in zweiter Reihe zu bauen. Die Verwaltung sieht in Hoffeld auf

längere Frist ein Entwicklungspotenzial für Wohnungsbau mit der Zielrichtung einer Nachverdichtung innerhalb der Siedlungsstrukturen.

Laut Ratsbeschluss werden nun Erbbaugrundstücke nicht mehr verkauft. Verlängerungen oder neue Erbbaurechte werden nur noch bis 2065 erlaubt. Dies ist die längste mögliche Laufzeit bisher bestehender Verträge. Vor einer Bebauung muss allerdings ein neues Planrecht geschaffen werden.

Für Ulrich Demeter sind dies gute Nachrichten. "Schon vor einigen Jahren hat die große Mehrzahl der Siedler die Nachverdichtung begrüßt. Insgesamt haben wir einen sehr positiven Blick auf die Entwicklungen", so der Vorsitzende. (pst)



In Hoffeld finden sich theoretisch bebaubare Grundstücke.

Foto: Stotz

Hausbesitzer lässt alle Fragen offen

» Gasthaus Ritter. Vor dem Gebäude des früheren Gasthauses Ritter an der Löffelstraße stehen Schuttcontainer, innen wird gearbeitet. Auf Bitten um Konkretisierung des Vorhabens möchte Dirk Raboldt, der

Geschäftsführer des Hausbesitzers Fondis, allerdings nicht eingehen. "Es handelt sich um Instandhaltungsmaßnahmen. Aus Datenschutzgründen kann ich dazu keine weiteren Auskünfte geben", sagt er. (pst)



Im früheren Gasthaus Ritter sind Bauarbeiter zugange.

Foto: Stotz







Händlerin aus Nürtingen kauft:

Porzellan • Figuren • Schmuck • Bilder • Teppiche • Uhren • Puppen • Münzen • usw.

Komplette Nachlässe mit Entrümpelung auch möglich!

© 0178 / 4491578

www.antik-seider.de



PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

Vorreiter in Sachen Fairer Handel

Der Stadtbezirk Degerloch darf sich für zwei weitere Jahre Fairtrade-Stadtbezirk nennen. Kürzlich hat das der Verein Fairtrade Deutschland mit einem Zertifikat bestätigt.

Martin Buchau, der stellvertretende Bezirksvorsteher, hatte extra seinen Urlaub unterbrochen, um in den neuen Räumen des Weltladens das neu ausgestellte Zertifikat an Geschäftfsführerin Brigitte Wagner zu übergeben. "Ich freue mich besonders darüber, denn die Titelerneuerung ist die Bestätigung dafür, dass Fairtrade im Stadtbezirk Degerloch weiterhin ein wichtiges Thema und ein Zeugnis für die Verankerung des Fairtrade-Gedankens in allen Bereichen der Gesellschaft ist", sagte Buchau. Wie fest die Verankerung im Fairtrade-Gedanken ist, zeigt auch die Tatsache, dass Degerloch seit 2011 zertifiziert ist - und zwar als erster Stadtteil in Deutschland über-



Bestanden: Degerloch ist Fairtrade-Stadtbezirk.

Foto: Scherer

haupt. "Wir waren Vorreiter", sagt Buchau. "Erst dann hat Stuttgart nachgezogen." Das Zertifikat ziert die Skyline von Degerloch. Um eine Zertifizierung zu erhalten, müssen fünf Kriterien erfüllt sein: In der Verwaltung müssen fair produzierte und gehandelte Produkte verwendet werden. Eine Steuerungsgruppe muss die Gesellschaft im Stadtbezirk abbilden. Einzelhändler und Gastronomen müssen faire Produkte im Sortiment führen. Alle Aktionen und Veranstaltungen sollen für dieses Thema sensibilisieren. Die Titelerneuerung basiert auch auf der Arbeit der Mitglieder des Fairtrade-Steuerungskreises Degerloch, dem unter anderem Vertreter des Weltladens Degerloch, der evangelischen und katholischen Kirche, der Bezirksverwaltung, verschiedener Schulen sowie Personen aus Zivilgesellschaft und Wirtschaft angehören. Im Laufe des Jahres 2023 sind ebenfalls wieder Aktionen zum Thema Fairtrade geplant. "Gerade die Schulen steigen wieder stärker ein", sagt Buchau.

Und Brigitte Wagner hat festgestellt, dass sich das Image fair gehandelter Produkte auch im Lauf der Jahre von "verstaubt bis modern und zeitgemäß" verändert habe. (*Barbara Scherer*)

Sonnenenergie wird erlebbar an der Waldschule Degerloch

Eine großflächige Photovoltaikanlage hat die Waldschule Degerloch schon seit vielen Jahren auf dem Schuldach installiert. Doch, was machen Photovoltaikanlagen eigentlich genau an der Waldschule Degerloch? Bisher war diese Tatsache sehr abstrakt für die Schülerinnen und Schüler.

Das ändert sich ab sofort, denn durch die Unterstützung der Stadtwerke Stuttgart wird in Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen "Solar für Kinder Bildung gGmbH" (SfKB) das Thema "Sonnenergie" als pädagogisches Konzept altersgerecht erlebbar.

Die Experten und Expertinnen begleiten die Waldschule mit Workshops und Online-Materialien, die jeweils auf das Alter der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler maßgeschneidert sind. Wichtigstes Anliegen dabei ist es, den Schülerinnen und Schülern anhand von lebensnahen Beispielen und spannenden Experimenten das The-



Der Forscherclub erhält das Experimentiermaterial. Fotos: Waldschule Degerloch

ma Sonnenstrom anschaulich zu vermitteln. Dabei gibt es sowohl Experimente für die jüngeren Schülerinnen und Schüler als auch sehr anspruchsvolle Kontexte für die gesamte Oberstufe.

Das dafür nötige Experimentiermaterial wurde am vergangenen Freitag von den Stadtwerken- und SfKB-Geschäftsführer Matthias Schmuderer übergeben und präsentiert. Dabei anwesend war neben der Schulleitung und Peter Drausnigg, Geschäftsführer der Stadtwerke Stuttgart, auch der Forscherclub der Waldschule, eine AG von naturwissenschaftlich begeisterten Schülerinnen und Schülern, stellvertretend für die gesamte Schulgemeinschaft.

Besonders passend ist das Thema Sonnenenergie, da dieses Schuljahr an der Waldschule verstärkt unter dem Motto der Nachhaltigkeit



Die Schüler sind begeistert

steht und die Landeshauptstadt Stuttgart mit ihrer Lage im Südwesten Deutschlands auch über ein großes Sonnenpotenzial verfügt. Die Stadtwerke Stuttgart als wichtiger Motor der Energiewende wollen neben den Jüngsten auch alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen dabei unterstützen, in Stuttgart noch mehr sauberen Strom aus Sonnenenergie zu produzieren. (pb/red)

Ein Stadtteil voller Überraschungen

Degerloch hat es dem Degerlocher
Frank Laier angetan. Er hat Geschichten und Geschichtliches aus sie war und über Degerloch gesammelt, mit einer guten Portion Humor gewürzt und aufgeschrieben.
Das DJ begleitet Frank Laiers "Stadtteilspaziergang mit Herz und

Das DJ begleitet Frank
Laiers "Stadtteilspaziergang mit Herz und
Hirn" in einer Serie.
Heute geht es wieder
zu bekannten Bewohnern des Stadtteils.

Ob Anna Schieber (1867–1945), die lange Jahre in der Jahnstraße 23 lebte, eine Erwähnung wert ist, kann bezweifelt werden. Sie hat sich zwar für die Emanzipation der Frauen eingesetzt, hat sich aber in ihren letzten Lebensjahren stark der nationalsozialistischen Ideologie angenähert.

Die Schriftstellerin Sibylle Lewitscharow wurde 1954 in Stuttgart geboren und wuchs in Degerloch auf, wo ihr Vater als Arzt tätig war. Schon 1973 ging sie nach Berlin, wo sie noch immer lebt. Sie ist Trägerin beispielsweise des Ingeborg-Bachmann-Preises und des Georg-Büchner-Preises. Außerdem war sie Stipendiatin der Villa Massimo in Rom.



Helene-Pfleiderer-Haus

Eine besondere Hervorhebung verdient aber Helene Pfleiderer (1911–1994), die Tochter des Degerlocher Bauunternehmers Gustav Epple. Helene Pfleiderer war das, was man als "Mäzenin" bezeichnen muss – sie hat ihr Vermögen in eine Stiftung eingebracht,

die bis heute gemeinnützige Vorhaben unterstützt.

Sie war – mit **Agnes Kneher** zusammen – eine maßgebliche Förderin des "Degerlocher Frauenkreises". Mit allem Recht

> trägt einer der "Zacke-Triebwagen" ihren Namen.

Beim Weg durch
Degerlochs Straßen begegnet
man auch einigen
Gestalten, die als Mediziner große Bedeutung

hatten. In erster Linie ist dabei Hans Neuffer (1892–1968) zu nennen. Im Jahr 1936 begann er seine ärztliche Tätigkeit. Sicherlich eine der belastendsten Tätigkeiten für ihn war die Betreuung der Flakhelfer, die 1944 bei einem schweren Fliegerangriff in der Tränke zu Tode kamen oder schwer verletzt wurden. Später war Neuffer Präsident der Landesärztekammer und langjähriger Präsident des Deutschen Ärztetages. Das Domizil der Ärztekammer in der Jahnstraße trägt seinen Namen.

Ein weiteres Juwel unter den Degerlocher Ärzten war **Arthur Knödler**, der von 1910 bis zu seinem Tod im Jahr 1951 seine Praxis

> in der Felix-Dahn-Straße 2 betrieb. Er war ein witziger, geradezu knorriger Mensch, der seine Patienten – alt und jung, reich und arm - ohne Ausnahme duzte. Darüber hinaus war er ein echter Wohltäter, der oftmals "vergaß", Rechnungen zu schreiben, und der armen Patienten Geld für die nötigen Medikamente zusteckte. Über ihn gibt es bis heute zahllose Geschichten in Degerloch. Eine geht so: Eine Mutter beklagte, dass ihr Sohn wegen Milchschorferkrankung immer so ungepflegt aussehe. Dar-

auf der Doktor: "Blöd's Mensch, guck doch dem Kerle seine helle Auge an!" (Ich verrate nicht, wen der Doktor meinte.)

Foto: Scherer

Der kleine Weg zwischen der Jahnstraße und der Neuen Weinsteige wurde nach Arthur Knödler benannt. (Frank Laier)



Rolliadenelemente Garagentore Elektroantriebe Markisen, Jalousien Insektenschutz

> Seit Z Seit Z Jahren

LIMBERG

IHR MEISTERBETRIEB IM INDUSTRIEGEBIET VAIH.-MÖHR. **Kundendienst**

Handwerkstr. 48 | 70565 Stuttgart Tel. 0711/7804141 | Fax 7804111 www.limberg-rollladen.de







Kultursommer zum Thema "Freiheit"

Die Saison im Garnisonsschützenhaus beginnt am Sonntag, 14. Mai, und dauert bis Sonntag, 24. September. Leitthema für den Kultursommer 2023 ist "Freiheit".

Neben der historischen Ausstellung zur Geschichte der Dornhalde von Bertram Maurer werden drei neue Ausstellungsteile präsentiert. Die Schau "Von der Unschärfe der Wälder" verbindet künstlerische Waldfotografie mit der Naturlyrik von Wolfgang Haenle und Jutta von Ochsenstein. Die Künstler sind am 14. Mai anwesend und werden ihre Texte vortragen.

Mit der Ausstellung "75 Jahre Menschenrechte" wollen die Mitglieder des Vereins Garnisonsschützenhaus an ein Jubiläum erinnern. Am 10. Dezember 1948 verkündete die Generalversammlung der Vereinten Nationen die "Allgemeine Erklärung der Menschenrechte". Auf 13 vom Berliner Graphiker Stankowski gestalteten Plakaten sind Artikel aus dieser Erklä-



Veranstaltungen im Garnisonsschützenhaus ab 14. Mai.

oto: Ba

rung zu lesen, die Freiheitsrechte beschreiben.

Das Merz-Berufskolleg präsentiert das **Thema Freiheit**. Nach einer Idee von Doris Berger vom Verein Garnisonsschützenhaus und Katja Rehm vom Merz-Kolleg haben 25 Schüler und Schülerinnen Zitate zum Thema Freiheit bekannter Persönlichkeiten wie Nelson Mandela, J. F. Kennedy, Maxim Gorki und Jean-Paul Sartre kalligraphisch gestaltet. Zu jeder Person sind Porträtzeichnungen entstanden. Das Leitthema steht am Freitag, 19. Mai, 19 Uhr, im Mittelpunkt einer

Lesung historischer Texte: "Der Sonne entgegen". Die Schauspielerinnen Annette Mayer und Barbara von Münchhausen präsentieren die Texte im Rahmen des Stuttgarter Literaturfestivals.

Am Mittwoch, 24. Mai, 19 Uhr, gibt es eine Begleitveranstaltung zur Ausstellung "75 Jahre Menschenrechte" mit dem Titel "Die Idee der Menschenrechte und ihre Wirkung". Dabei wird es auch um die Frage gehen, wie diese Rechte durchgesetzt werden können. Der Richter, Dozent und Schriftsteller Alessandro Bellardita wird seine Forschungs-

ergebnisse dazu im Gespräch mit dem Philosophen und Schriftsteller Frank Ackermann und Reinhard Schmidhäuser vom Verein Garnisonsschützenhaus beleuchten.

Am Montag, 15. Mai, und Dienstag, 16. Mai, besuchen je zwei Grundschulklassen der Schwabschule und der Lerchenrainschule das Garnisonsschützenhaus. Im Rahmen des Literaturfestivals der Stadt Stuttgart mit dem Motto "Schreiben, während die Welt geschieht" findet ein Kinderworkshop mit dem Titel "Wildbienen und Waldgeister" statt. Zum ersten Mal kommt die Verstärkeranlage zum Einsatz, die durch eine Spende von 1.500 Euro des Vereins "Degerloch hilft" angeschafft wurde. Das Kulturprogramm wird gefördert von der Heidehof Stiftung und den Bezirksbeiräten Stuttgart-Süd und Degerloch. (Petra Bail) • Anmeldung: info@garnisonsschuetzenhaus.de 0711/76 38 63, weitere Veranstaltungen auf www.garnisonsschuetzenhaus.de



Günther "Baby" Sommer

"Trio Musik für Duo"
» Haigstkirche. Am Sonntag,
4. Juni, 19 Uhr, wird im letzten
Konzert der Saison der legendäre Schlagzeuger Günther "Baby"
Sommer auftreten. Vor Kurzem
hat der fast 80-jährige den Deutschen Jazzpreis erhalten. Zusammen mit Patrick Bebelaar wird
er in der Reihe "Persönlichkeiten" das Abschlusskonzert
gestalten und an den Jazztrompeter Herbert Joos erinnern. Um
Spenden wird gebeten. (pb)

Tauffest mit Fernsicht

Der Fernsehturm in Degerloch ist als Wahrzeichen der Stadt nicht zu übersehen. Jetzt hat auch die evangelische Kirche den besonderen Ort im Blick. Erstmals werden Taufen in 144 Meter Höhe angeboten, und zwar am Samstag, 24. Juni, von 10 bis 16 Uhr. Los geht's mit einem stündlichen Kurzgottesdienst auf dem Vorplatz des Fernsehturms. Die Band der KesselKirche Stuttgart sorgt für den passenden Sound.

Anschließend bringt der Aufzug immer drei Tauffamilien mit maximal 15 Personen je Täufling auf die Konferenzebene des Fernsehturms. Dem Himmel recht nah finden dann die Taufen statt.

Unten werden die Tauffamilien von der evangelischen Kirche zu einem kleinen Imbiss des Restaurants Leonhardts eingeladen. Es gibt Mitmach-Stände sowie eine Segnungsstation. Zur Vorberei-

tung auf das Tauffest finden Infoabende in der Schlosskirche im Alten Schloss, Schillerplatz 6, statt, an folgenden Terminen: Dienstag, 23. Mai, von 19 bis 20.30 Uhr, und Samstag, 27. Mai, von 16 bis 17.30 Uhr. Für Nicht-Schwindelfreie gibt es am Fuße des Fernsehturms eine Taufmöglichkeit. (pb)

• Anmeldung: Dekanatamt Stuttgart, 0711/20 68-392/-391, dekanatamt.stuttgart@elkw.de



Taufe im Turm Fo



Schwarz (I.) und Schimers

Schmuck und Siebdruck

"">" Karl-Pfaff-Straße. Zum Auftakt der neuen Atelierkooperation Schimers/Schwarz in der Karl-Pfaff-Straße 12a finden zwei Aktionen statt. Am Freitag, 12. Mai, macht Ingrid Schwarz bis 18 Uhr Vorführungen zur Siebdrucktechnik. Am Samstag, 13. Mai, gibt Anja Schimers von 11 bis 14 Uhr einen Schmuckworkshop: Ein Anhänger wird aus Wachs gestaltet und in Silber gegossen. (pb)



Qualität zum günstigen Preis!

Riesenauswahl in allen Preislagen

Handwerks-Qualität

■ Über 600 Stoffdessins ■ Freundliche Beratung



Kunden- P



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 0711 23 955-0 esslingen@garant-immo.de www.garant-immo.de



Große Falterstr. 42 · Degerloch Tel. 0711 / 7 65 53 42 Inhaber: Dennis Yildiz

Haushaltswäsche Gastronomie Hol- und Bringservice

Mo.-Fr. durchgehend geöffnet Sa. 9 -13 Uhr

info@waescherei-russo.de www.waescherei-russo.de



Ihr Partner fürs Dach

- Bedachungen aller Art
- Flachdachbau
- Balkon + Terrassenabdichtungen

Tel. 0176 81130153, D. Paarsch



Sie haben Probleme mit **Ihrem Computer?**

Ich bringe das in Ordnung! 0711 976 89 32

Zuverlässig, kompetent und nachhaltig, seit über 30 Jahren. Weiterhin unterstütze ich Sie bei Neuanschaffungen bis hin zur individuellen Einrichtung Ihrer Systeme. Gleichgültig ob Firmenkunde oder Privatperson: Ihr Server, PC, Mac, Tablet, Smartphone oder Netzwerk ist bei mir in den besten Händen. Ich helfe auch bei Problemen mit Software, Email oder dem Internet.

Thomas Koch · Figarostraße 3 · 70597 Stuttgart · 0172 742 741 0 · mail@it-delfin.de





Ihr persönliches Fachgeschäft in **Stuttgart**

Mehr Lebensqualität durch besseres Hören

Ihren kostenfreien & unverbindlichen Termin vereinbaren Sie gerne telefonisch mit uns.



Hörgeräte Schmidt & Keller GmbH

Dorotheenstraße 2 - 70173 Stuttgart - Am Schillerplatz, neben der Markthalle -

Mo-Fr: 9.00 - 18.00 Uhr u. Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

www.schmidtundkeller.de

Inhabergeführt & herstellerunabhängig

DJ DAS IST LOS

Tuschemalerei

>> Degerlocher Frauenkreis. Japan, das Land der aufgehenden Sonne, ist für seine detailreichen Tuschemalereien bekannt. Am Samstag, 20. Mai, zeigt der Degerlocher Frauenkreis in einem Workshop, wie's geht. Die Veranstaltung findet von 14 bis 17 Uhr in der Rubensstraße 10 statt. In diesem Kurs bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Einführung in die japanische Tuschemalerei. Es ist eine Kunst, die aus der Stille kommt, in der Form und leerer Raum wichtig sind, das Erfassen des Wesentlichen und die Vereinfachung der Motive.

Es werden an diesem Nachmittag zu jedem Motiv wie Landschaft, Bambus und Blüten die verschiedenen Techniken und Pinselführungen gezeigt. Durch Gespräche, das Tun und das Erläutern von Hintergründen östlicher und westlicher Kunst vertiefen die Teilnehmer das Geschehene. (kai)

• Anmeldung: online, unter 0711/722097-0 oder info@ degerlocherfrauenkreis.de

"Degerlocher Fleggaweg" und Gartenschau

» Albverein. Am Freitag, 26. Mai, geht es mit der Degerlocher Ortsgruppe zur Landesgartenschau nach Balingen. Treffpunkt ist um 9.25 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle Degerloch am Eingang beim Zugang Epplestraße. Von dort aus geht es mit der Stadtbahn und dem Zug nach Balingen - entweder mit dem Deutschlandticket oder einem Gruppenticket für fünf Personen. Die Rückfahrt startet um 18.25 Uhr. Der Eintritt zur Gartenschau kostet zwölf Euro. Anmeldungen für diesen Ausflug nehmen die



Auf los geht's los ...

beiden Wanderführer Margret Wurster unter 07946/948 62 22 und Roland Luther unter roland. luther@t-online.de bis Dienstag, 23. Mai, entgegen. (kai)

Lach mal wieder

» Seniorenkreis. Was jeder weiß: Wer lacht, hat mehr vom Leben, Lachen ist gesund. Wer viel zum Lachen hat, wird meistens auch älter. Deshalb lädt der Seniorenkreis der evangelischen Kirchengemeinde Markus Haigst am Donnerstag, 25. Mai, zum Lachyoga mit der Psychologin Susanne Nienaber ein, die nebenbei auch noch Lachyoga-Coach ist.

Die Veranstaltung findet ab 14.30 Uhr im Saal unter der Empore der Markuskirche an der Römerstraße 41 in Degerloch statt. (kai)

Pflanzentausch

» Hoffeldkirche. Garten- und Pflanzenliebhaber haben ab Samstag, 13. Mai, beim Pflanzentausch der evangelischen Kirchengemeinde Degerloch im Kirchgarten der Hoffeldkirche zwei Wochen lang Gelegenheit, Pflanzen, Setzlinge oder Zwiebeln abzugeben, zu tauschen oder mitzunehmen. Zur Eröffnung um 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. (pst)

Pauline Polle zieht am Weltbienentag um



Ohne Bienen gibt's keinen Honig.

Weltladen. Zum Weltbienentag am Samstag, 20. Mai, wird im Weltladen in der Felix-Dahn-Straße 11A das Buch "Pauline Polle zieht um" der Degerlocher Autorin Maria Leon vorgestellt. Um 11 Uhr und um 12 Uhr wird daraus vorgelesen. Um 11.30 Uhr wird die Autorin ihr Buch signieren. Zudem gibt es fair gehandelten Bienenhonig zu verkosten. (kai)

Eugen Kucher und seine Degerlocher Bilder

Ab Sonntag, 21. Mai, präsentiert die Geschichtswerkstatt Degerlocher Bilder des Künstlers Eugen Kucher. Die Vernissage beginnt um 11 Uhr in den Räumen der Geschichtswerkstatt in der Großen Falterstraße 4. Sie ist dort bis Ende August immer sonntags von 11 bis 17 Uhr zu sehen.

Die Geschichtswerkstatt zeigt in dieser Ausstellung speziell die Ortsansichten von Degerloch und der Falterau, die der "Degerlocher Merian", wie der Historiker Gerhard Raff den Künstler einmal genannt hat, gemalt hat. Durch Eugen Kuchers Bilder entsteht ein lebendiger Eindruck des dörflichen, ja teilweise idyllischen Stuttgarter Ortsteils in den 1920er- und 1930er-Jahren. Auch bislang noch nicht ausgestellte Gemälde sind dabei. Der 1889 in Enzweihingen geborene Eugen Kucher wuchs in Degerloch auf und arbeitete ab 1910 als Bühnenmaler am Königlichen



Der Künstler Eugen Kucher hielt Ortsansichten im Bild fest. Foto: privat



Eine Ansicht von der Raff'schen Scheuer in Degerloch.

Bild: Kucher

Hoftheater in Stuttgart. Sein Interesse galt jedoch der Malerei allgemein, und er bildete sich mit Mal- und Zeichenkursen weiter. Nach der Rückkehr aus dem Ersten Weltkrieg entstanden viele Orts- und Landschaftsbilder seiner schwäbischen Heimat – Ölgemälde, Aquarelle und Zeichnungen. Im Jahr 2022 war dem umfassenden Schaffen dieses schwäbischen Impressionisten eine große Ausstellung im Hauptstaatsarchiv Stuttgart gewidmet, in der Gemälde unterschiedlichster deutscher Landschaften sowie viele seiner eindrucksvollen Bleistiftskizzen vom Kriegsalltag in Belgien zu sehen waren.

Tragischerweise kam Eugen Kucher noch wenige Tage vor Kriegsende – am 12. April 1945 – durch einen Tieffliegerangriff ums Leben. Nur wenige Tage später wurde die Stadt Stuttgart im Degerlocher "Ritter", dem Gasthaus von Kuchers Schwiegereltern, den einrückenden Franzosen übergeben. (red)







Trauen Sie sich. Wir tun es ja auch!

Jeden Cent, den wir einnehmen, verwenden wir zu 100 Prozent für gemeinnützige Zwecke. Dazu gehören vorrangig alle Menschen, die wir betreuen und pflegen und die hier arbeiten.

Kein Cent geht an bürokratische politische Apparate oder kirchliches Brimborium oder renditeorientierte Investoren.

BEFREIEN SIE SICH VON DEM, WAS SIE FRUSTRIERT.

JETZT, HIER: WWW.PASODI.DE/JOBS

Für Sie vor Ort in 9 Einrichtungen in Baden-Württemberg

Beruf als Berufung

Pflegeberufe sind in den letzten Jahren zunehmend in den Fokus gerückt. Die demografische Entwicklung und die steigende Lebenserwartung führen zu einer höheren Nachfrage nach Pflegekräften. Ein großer Vorteil einer Karriere in der Pflege ist die Möglichkeit, einen sinnvollen und erfüllenden Beruf auszuüben. Pflegekräfte können einen unmittelbaren Beitrag zum Wohlbefinden und zur Gesundheit ihrer Patienten leisten. Die Arbeit in der Pflege ist daher nicht nur eine Notwendigkeit, sondern auch eine Berufung.

Momentan herrscht eine hohe Nachfrage nach Pflegekräften. den demografischen Durch Wandel und die steigende Lebenserwartung werden immer mehr Pflegekräfte benötigt. Das bedeutet, dass die Chancen auf dem Arbeitsmarkt für Pflegekräfte sehr gut sind und sich viele Beschäftigungsmöglichkeiten bieten. Darüber hinaus gibt es in der Pflege viele verschiedene Arbeitsbereiche, wie beispielsweise die ambulante Pflege, die stationäre Pflege im Heim oder die Arbeit in Krankenhäusern. Die Arbeitsbedingungen in der Pflege haben sich in den letzten Jahren verbessert. Der Personalmangel in der Pflege ist zwar nach wie vor ein großes Problem, aber es gibt auch viele Arbeitgeber, die sich für eine bessere Work-Life-Balance ihrer Mitarbeiter einsetzen. Flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle und Jobsharing sind heute in vielen Pflegeeinrichtungen üblich.

Jobs mit Sinn

Ein weiterer Aspekt ist die hohe gesellschaftliche Anerkennung, die Pflegekräften entgegengebracht wird. Die Arbeit in der Pflege wird oft als besonders wertvoll und wichtig wahrgenommen, da sie dazu beiträgt, die Gesundheit und das Wohlbefinden von Menschen zu erhalten oder wiederherzustellen. Man muss aber auch ganz ehrlich sagen: Der Personalmangel, die hohe Belastung durch Schichtarbeit und hohe Arbeitsdichte stellen Pflegekräfte oft vor große Herausforderungen. Die Arbeit in der Pflege physisch und psychisch anspruchsvoll, da Pflegekräfte oft schwierige Situationen bewältigen müssen. Pflegekräfte benötigen fundiertes medizinisches Fachwissen und müssen gleichzeitig über eine hohe Sozialkompetenz verfügen. Eine gute Ausbildung und regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sind daher in der Pflege unerlässlich, um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden. Wer sich für einen Pflegeberuf entscheidet, kann eine sinnvolle und erfüllende Tätigkeit ausüben, die eine hohe gesellschaftliche Anerkennung genießt und gute Beschäftigungsmöglichkeiten bietet. (ao)

Bewerbung in der Pflege – Das muss man können: www.lokalmatador.de/webcode/thema-3027/

Einmal rund um den Ort

Der Schwäbische Albverein Degerloch hat 2019 den Rundwanderweg "Fleggaweg" eröffnet. Bei einer Tour am Tag des Wanderns wird er begangen.

Am Sonntag, 14. Mai, findet bundesweit der Tag des Wanderns statt. Bei vielen Ortsgruppen im Vereinsgebiet des Schwäbischen Albvereins zwischen Taubertal und Bodensee gibt es an diesem Tag ein buntes Wanderangebot. Auch der Degerlocher Albverein lädt am Tag des Wanderns zu einer Unternehmung ein. Unter der Leitung von Wilhelm Wegmann wird der Rundwanderweg "Degerlocher Fleggaweg" begangen.

Die Wegewarte Wilhelm Wegmann und Gerhard Binder hatten den Weg gemeinsam mit dem Wanderführer Armin Böttle im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums der Ortsgruppe Degerloch im Jahr 2019 ausgearbeitet und offiziell eröffnet. Mit dem Weg sollen Besuchern die Geschichte und die Besonderheiten Degerlochs nahe gebracht werden. Aber auch manche Degerlocher wer-

Rems und Neckar

» Degerlocher Frauenkreis.



Der Rundweg bietet weite Blicke.

Foto: Albverein Degerloch

den Neues und Interessantes im Wegverlauf finden. Der Fleggaweg hat eine Länge von 9,5 Kilometern und weist einen Höhenunterschied von 120 Metern auf. Die leichte Wanderung kann in etwas mehr als drei Stunden bewältigt werden. Der Weg wurde nach dem Wege- und Beschilderungskonzept des Schwäbischen Albvereins konzipiert. Als örtlicher Rundweg ist er daher mit einem gelben Ring markiert.

Der Fleggaweg startet an der Stadtbahnhaltestelle Degerloch und der dortigen "Die Weiber von Degerloch" genannten Skulptur des Bildhauers Wolfgang Thiel. Über die Aussichtspunkte am Haigst und den Santiago-de-Chile-Platz führt der Weg zum Wasserturm und zum Fernsehturm, zum Vesperbrückle und zum Haus des Waldes. Über die ehemalige Arbeitersiedlung Kolonie Falterau führt der Weg zurück zur Haltestelle Degerloch. (Peter Stotz) • Informationen: Treffpunkt und Start ist um 11 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle Degerloch, Zugang Epplestraße, die Schlusseinkehr findet im Café Olé im Berolinahaus statt. Um Anmeldung beim Wanderleiter Wilhelm Wegmann, 0711/45 36 97, wird gebeten.

Musik in großer Höhe

>>> Fernsehturm. Am Dienstag, 16. Mai, findet von 15 bis 20 Uhr auf dem Fernsehturm in der Jahnstraße 120 wieder ein Panorama-Musikvesper statt. Bei verschiedenen Konzertreihen spielen Patrick Siben und das Salon-Ensemble Stuttgarter Saloniker unterschiedliche Musikprogramme auf dem ersten Fernsehturm der Welt, etwa für Kinder oder auch ganzjährig in jeder Vollmondnacht. Jeden Dienstagnachmittag gibt es handgemachte Musik in 144 Metern Höhe. Dazu werden ein Vesperteller und ein Getränk nach Wahl gereicht.

• **Informationen** und Tickets gibt es unter www.saloniker.de/fernsehturm.

Kletter-Wettbewerb

» Deutscher Alpenverein. Im Kletterzentrum Stuttgart auf der Waldau findet am Sonntag, 14. Mai, der Kids Cup Stuttgart des Deutschen Alpenvereins, Sektion Schwaben, statt. Bei diesem Wettkampf der Jahrgänge 2011 bis 2017 messen sich die jungen Kletterer in den Disziplinen Bouldern und Speed. (pst)

• Informationen gibt es unter wettkampf@alpenverein-bw.de; www.alpenverein-bw.de.

Festival des geschriebenen Worts

Am Mittwoch, 24. Mai, steht eine Wanderung von Remseck zum Max-Eyth-See auf dem Programm des Degerlocher Frauenkreises. Die Stadtbahn bringt die Gruppe nach Remseck. Dort führt der Weg ein Stück entlang der Rems, danach 300 Meter bergauf zur Hochfläche über dem Neckartal. Der Weg bietet viele Ausblicke. Vorbei an Streuobstwiesen geht es zum Oeffin-

kehr am Max-Eyth-See. (pst)
 Informationen: Die Gesamtstrecke beträgt neun Kilometer, Anmeldung unter 0711/722 09 70 oder info@degerlocherfrauenkreis.de.

ger Berg, anschließend zur Burg

in Hofen und danach zur Ein-

Bis Sonntag, 21. Mai, findet in Stuttgart das Literaturfestival "Schreiben, während die Welt geschieht" statt. Das Festival wird von der Autorin Lena Gorelik kuratiert. Eine Vielzahl von Akteuren bietet Lesungen, Workshops, Performances und Gespräche im gesamten Stadtgebiet an, auch im Stadtbezirk Degerloch.

Am Montag, 15. und Dienstag, 16. Mai, bietet die Lese-Agentur Sabine Fecke im Garnisonsschützenhaus den Workshop mit Lesung "Wildbienen und Waldgeister – was die Natur uns erzählt" für Schüler der Klassen 2 bis 4 an. Am Mittwoch, 17. und Donnerstag, 18. Mai, bietet die Akademie für gesprochenes Wort von 11 bis 14 Uhr in der Bahn von der Ruhbank zum Killesberg die Performance

"Gesprächsfetzen" an. Am Donnerstag, 18. Mai, laden Thomas Richhardt und das Lokstoff-Theater zur Schreibwerkstatt und Lesung "Himmelfahrtskommando" in die Zahnradbahn ein. (pst)

• Anmeldung für die Werkstatt in der Zahnradbahn unter anmeldung@dramawerkstatt.de; komplettes Programm unter www. stuttgart.de/literaturfestival



Lena Gorelik

Foto: Amrei-Marie,

Im Siebenmühlental

» Naturfreunde. Am Sonntag, 21. Mai, bieten die Naturfreunde Degerloch eine Rundwanderung durch das Siebenmühlental an. Es gilt als eines der bekanntesten und kulturhistorisch interessantesten Täler im Schönbuch. Die Wanderung startet in Leinfelden und führt vorbei an mehreren Mühlen mit Einkehrmöglichkeit. Die Tour hat eine Länge von etwa 18 Kilometern bei 300 Höhenmetern. (pst)

• Informationen: Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Albplatz, Gasthaus Ritter, Kosten für das VVS-Ticket, Teilnahmegebühr für Gäste fünf Euro, Anmeldung bei Günther Patzner, 0178/818 19 30, patzner@patzner-architekten.de.





Die neue Lust am Biken

Wer regelmäßig mit dem Rad fährt, hält sich körperlich fit. Es tut nicht nur gut, sich an der frischen Luft zu bewegen, Radfahren trainiert auch die Kondition, kurbelt den Stoffwechsel an und kräftigt die Muskeln. Zudem spart man Benzinkosten und entlastet die Umwelt. Jetzt, wo die Temperaturen wieder angenehm sind, macht es Sinn, das Auto öfter mal stehen zu lassen, um kürzere oder längere Strecken mit dem Drahtesel zurückzulegen. Wer das Fahrrad häufiger in den Alltag integrieren möchte, sollte allerdings auf die richtige Ausstattung achten. Schließlich wollen Einkäufe, Arbeits- und Freizeitutensilien sicher transportiert werden.

Alles Wichtige im Gepäck

Im Fachhandel gibt es eine Vielzahl an Fahrradtaschen, -boxen und -körben, die direkt am Fahrradrahmen, am Lenker, an der Sattelstütze oder am Gepäckträger befestigt werden können. Gute Modelle zeichnen sich dadurch aus, dass sie mit einem Schnellbefestigungssystem ausgestattet sind.

Damit werden sie sicher und sekundenschnell an den passenden Adapter geklickt - und per Tastendruck wieder abgenommen. Eine große Auswahl unterschiedlichster Modelle von der kleinen Lenkertasche über Rucksack, Thermotasche und Hundekörbchen bis zur großen Packtasche - findet man zusammen mit dem dazugehörigen Klicksystem im Angebot. Mit speziellen für Trinkflasche, Haltern Smartphone oder Kartenmaterial ist man auch für längere Touren gut gerüstet. (spp-o/red)

Gepäck-Tipps für die Radtour finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-802/



Macht Autos glücklich!

DIE NEUE WASCHSTRASSE AM FASANENHOF

Clever, smart, clean – neu bei der Heck Servicewelt

Mit modernster Car-Wash-Technologie für eine ebenso sanfte wie effiziente Reinigung und Pflege. Lackschonend mit feinsten Moosgummi-Fasern, hochwertigen Reinigungsprodukten und perfekten Pflegeprogrammen.

JETZT TESTEN Happy Hour – MO - FR 17 bis 18 Uhr Geöffnet MO - SA 9 bis 18 Uhr

henry's carwash am fasanenhof

Schelmenwasenstrasse 7 \cdot 70567 Stgt.-Möhringen Telefon 0711/7280000 \cdot henryscarwash.de



Surreale Fassade aus Hohenheim

Drei rotierende Bäume, mitten in einem vertikalen Garten: Die Bundesgartenschau begrüßt ihre Besucher mit einer Technik des Hohenheimer Start-ups Visioverdis 2.0.

Am Eingangstor der Bundesgartenschau wächst ein Garten aus der Wand. Darin drei waagrechte Bäume, die sich um die eigene Achse drehen: GraviPlants. Entwickelt wurde der vertikale Garten von dem Start-up Visioverdis 2.0, mit Unterstützung der Universität Hohenheim.

Nun hat die Gründerin Alina Schick mit ihrem Beratungsunternehmen pli verda die grüne Fassade für die Bundesgartenschau entworfen. Neben dem optischen Effekt zeigt die Installation, wie Städte auch auf wenig Fläche begrünt werden können – und damit nicht nur die Luft

Canasta-Runde

» Möhringen. Jeden vierten Montag im Monat, um 14.30 Uhr, trifft sich der Möhringer Frauenkreis zur Canasta-Runde im Bürgerhaus Möhringen. (pb)

• **Anfragen:** 0711/780 21 74

Garage gesucht

» Möhringen. Seit einiger Zeit ist das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Bereitschaft Möhringen auf der Suche nach einer passenden Garage für das Katastrophen- und Bevölkerungsschutzfahrzeug im Stadtgebiet Möhringen. Das Fahrzeug ist mit einer Länge von weit mehr als sechs Metern, einer Breite von 2,50 Metern und einer Höhe von 2,80 Metern nicht ganz klein und braucht einen passenden Platz mit Stromanschluss sowie Erreichbarkeit 24 Stunden, sieben Tage die Woche. Das DRK hofft, dass sich jemand findet, der eine Garage zur Nutzung zur Verfügung stellen oder vermieten möchte. (pb)

• **Informationen:** info@drk-moehringen.de



In Mannheim wachsen Bäume aus der Wand.

Fotos: Oliver Graf

verbessern, sondern auch als grüne Klimaanlage wirken. Eine besondere Perspektive direkt am Eingangstor der Bundesgartenschau: Auf etwa fünf mal zehn Meter wächst den Gästen ein vertikaler Garten entgegen. Die Fläche zeigt einen kleinen Ausschnitt des Gartenschau-Geländes. Aus der Wand ragen drei etwa zwei Meter hohe rotierende Hochstämmchen, sogenannte GraviPlants. Die surreale Installation stammt von Dr. Alina Schick. Sie entwickelte die Hightech-Pflanzen und

Vortrag über "Katar – das Land der Superlative"

» Sonnenberg. Einen Vortrag mit Bildern unter dem Titel "Katar – Land der Superlative" findet am Dienstag, 16. Mai, um 19.30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist der Saal des evangelischen

Gemeindezentrums Stuttgart-Sonnenberg, Johannes-Krämer-Straße 2. Ulf Kumm berichtet auf Einladung des Sonnenberg-Vereins aus dem Land zwischen Moderne und Tradition. *(pb)* gründete das Start-up Visioverdis an der Universität Hohenheim. Die Philosophie dahinter: ein modernes, attraktives Stadtbild gestalten – und die Luftqualität verbessern.

Die GraviPlants sind nicht nur bei der Bundesgartenschau heiß begehrt - die Systeme sind auch international gefragt. "Das Bedürfnis, Fassaden zu begrünen, ist groß. Wir erhalten Anfragen von privaten Hausbesitzern ebenso wie für öffentliche Bauprojekte im In- und Ausland", so Schick. Besonders für Großstädte bieten die GraviPlants neben dem optischen Effekt ganz reale Vorteile für Luft und Klima. Im Hightech-Beet stecken LAN-, Wasser- und Stromleitungen, mit denen die Pflanzen verbunden sind. Sensoren steuern Bewässerung und die Rotation. (pb)

Digitale Sprechstunde

» Möhringen. Im AWO-Begegnungs- und Servicecenter Salzäcker gibt's Hilfe im Umgang mit Laptop, Tablet, Smartphone und Internet; jeden zweiten Dienstag 16 bis 18 Uhr. (pb)

Freibad schlägt hohe Wellen

Badefreunde aus Möhringen und Umgebung müssen den gesamten Sommer auf ihr geliebtes Freibad verzichten. In der April-Sitzung des Bezirksbeirats schlug den Vertretern der Stuttgarter Bäder eine Woge der Entrüstung entgegen. Doch an der Schließung führt wohl kein Weg vorbei.

Selten waren die Reihen derart gefüllt von aufgebrachten Besuchern wie bei der April-Sitzung des Bezirksbeirats. Viele hätten nicht die Möglichkeit, etwa ins Vaihinger Bad auszuweichen, zumal dieses dann schnell überfüllt sei, meldeten sich mehrere Bürger zu Wort.

Weshalb die Schäden nicht längst erkannt und rechtzeitig vor Saisonbeginn behoben wurden, erklärte Detlef Szlamma, technischer Leiter bei den Bäderbetrieben: "Die eklatanten Schäden wurden erst nach der Frostperiode entdeckt und konnten in der kurzen Zeit nicht behoben werden." Auch ein Teilbetrieb, beispielsweise des Kinderbeckens, sei nicht möglich, da dieses vom Wasserkreislauf des großen Beckens abhängig sei, erläuterte Alexander Albrand, Geschäftsführer der Stuttgarter Bäder. Ziel ist es, im Juli mit den Sanierungsarbeiten zu beginnen und möglichst noch vor dem Winter zu beenden.

Noch ein weiteres Problem kam an dem Abend zur Sprache: der Fachkräftemangel. Mit 56 Vollzeitkräften werde in Freibädern viel mehr Personal benötigt als in Hallenbädern.

Interessierte finden weitere Informationen unter https://stuttgarterbaeder.de. (ds/pb)



Hilfe bei digitalen Medien.

"Buschwerk"

» Möhringen. Im Rahmen der Reihe "Donnerstag im Bürgerhaus" zeigt das Wortkino am 25. Mai, 20 Uhr, eine Satire zum Leben und Wirken von Wilhelm Busch mit dem Titel "Buschwerk". Große Komik zeichnet das Programm von Norbert Eilts und Hans Rasch aus. (pb)

• Karten: je 14 Euro bei der Stuttgarter Volksbank, Filderbahnstraße, und kultur@buergerverein-moehringen.de



Mundhygiene für die Gesundheit

Eine gute Zahngesundheit ist wichtig für ein strahlendes Lächeln und um Probleme wie Karies, Zahnfleischentzündungen und Zahnverlust zu vermeiden. Für viele Menschen ist eine schöne Zahnreihe zudem ein wichtiger Bestandteil ihres äußeren Erscheinungsbildes. Die Zahngesundheit wirkt sich auch auf den allgemeinen Gesundheitszustand aus. Wie wir unsere Zähne gesund und schön erhalten können.

Es ist wichtig, alle sechs Monate zur Kontrolle und Zahnreinigung den Zahnarzt oder die Zahnärztin zu besuchen. Karies und Zahnfleischerkrankungen können so frühzeitig erkannt und behandelt werden, bevor sie zu größeren Problemen führen. Wichtigste Grundlage für gesunde Zähne ist eine gute tägliche Mundhygiene. Regelmäßiges Zähneputzen mindestens zweimal am Tag sowie die Verwendung von Zahnseide, Interdentalbürsten und Mundspülungen hilft dabei, Plaque und Bakterien zu entfernen. So wird Karies und Zahnfleischentzündungen vorgebeugt.

Auf Ernährung achten

Auch die Ernährung spielt eine wichtige Rolle bei der Zahngesundheit. Schließlich kommen unsere Zähne als Erstes mit dem, was wir essen, in Kontakt. Vermeiden Sie zuckerhaltige und säurehaltige Lebensmittel und Getränke, die den Zahnschmelz angreifen und Karies verursachen können. Stattdessen sollten Sie sich auf eine ausgewogene Ernährung mit viel Gemüse, Obst und Vollkorn-

produkten konzentrieren. Süße Getränke sollten Sie ebenfalls vermeiden. Zudem ist es wichtig, den Konsum von Tabak und Alkohol zu reduzieren oder ganz sein zu lassen, um Ihre Zahngesundheit zu erhalten. Sonst kann es zu Verfärbungen, Zahnfleischproblemen und anderen Erkrankungen kommen. Wenn Sie Zahnfehlstellungen oder Kieferprobleme haben, hilft eine Zahnspange, Ihre Zähne in die richtige Position zu bringen. Für Erwachsene sind Zahnspangen in der Regel aber keine Kassenleistung auch wenn bereits Kieferprobleme vorliegen. Wenn Sie dazu neigen, mit den Zähnen zu knirschen oder die Kiefer aufeinanderzupressen, sollten Sie Ihre Zahnarztpraxis aufsuchen. Aufbisschienen werden von der Kasse bezahlt. Zahnabrieb, Kiefergelenksprobleme und andere gesundheitliche Beschwerden können die Folge von Zähneknirschen sein. Außerdem sollten sie in diesem Fall Stress reduzieren - das wirkt sich dann wiederum positiv auf die gesamte Gesund und das allgemeine Wohlbefinden aus. (ao)

11 Tipps zur Vorbeugung von Karies finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2264/



Zahnarztpraxis

www.zahnarztpraxis-rodica-rieger.de

Rodica Doina Rieger Dr. medic stom./IMF Neumarkt Große Falterstr. 35, 70597 Stuttgart (Degerloch) rodica.rieger@gmx.de, Tel. 0711/76 48 11, Fax 0711/76 83 907



Fax: 0711/7656877 • www.sigloch-u.de
Behandlung nach Vereinbarung





Möhringer Schätze werden gezeigt

Für die neue Sonderausstellung "Schätze aus Schränken und Truhen", die Mitte Mai im Heimatmuseum Möhringen eröffnet wird, werden noch Exponate gesucht.

Irene Reichert, ehrenamtliche Leiterin des Heimatmuseums, steckt gemeinsam mit ihrem Team mitten in den Vorbereitungen für die neue Sonderausstellung, die am Freitag, 12. Mai Vernissage feiert.

Bis November werden dann im Spitalhof "Schätze aus Möhringer Schränken und Truhen" gezeigt. Hierfür sucht Irene Reichert noch Leihgeber von schönem Porzellan, besonderen Gläsern, Leuchtern aus Porzellan und Silber, Porzellanfiguren (Ludwigsburg, Meissen), besonderem Silberbesteck und Platten. "Dazu passend freuen wir uns über Servietten und Tischdecken mit feiner Spitze und besonders schöne und alte Bierkrüge aus

Glas und Porzellan", so die Museumsleiterin.

Es ist die übliche Vorgehensweise in Vorbereitung für Sonderausstellungen: Über die Presse werden Leihgaben gesucht, ehemalige Leihgeber, oft passionierte Sammler, werden angeschrieben. Dann müssen Leihgebervertrag abgeschlossen und jedes einzelne Exponat, und ist es auch nur eine Postkarte, versichert werden. Doch der Aufwand lohnt sich. Das Heimatmuseum lebt von den Sonderausstellungen. "Mit ihnen bekommen wir Aufmerksamkeit und schlussendlich neue Besucher", sagt Reichert. Die Besucherzahlen können sich sehen lassen: 2022 verzeichnete Reichert um die 700 interessierte Besucher. Zu den erfolgreichsten Ausstellungen gehört die Schau über die Künstler-Schwestern aus Sonnenberg, Anna und Pietronella Peters, eine Kooperation mit der Möhringer Galerie Abtart, die im Jahr 2021 Hun-



Schmuckes Service aus Porzellan.

Fotos: Mailänder

derte Besucher auch von außerhalb anzog.

Dass Sonderausstellungen überhaupt organisiert und für die Öffentlichkeit zugänglich sind, macht die ehrenamtliche Arbeit der zehnköpfigen Projektgruppe "Heimatmuseum" der Initiative Lebensraum Möhringen-Fasanenhof-Sonnenberg (ILM) möglich

Irene Reichert ist seit elf Jahren Teil der Projektgruppe, die das Heimatmuseum ehrenamtlich betreut, seit vier Jahren leitet sie es. Dabei ist das Heimatmuseum eigentlich ein "Zwitter": Einerseits gehört es zur ILM, andererseits untersteht das Heimatmuseum dem Kulturamt der Stadt Stuttgart. (red)

• Auskunft: 0171/358 64 23

Hochmoderne Waschstraße eingeweiht

Anzeige

Vieles neu macht der Mai. Das gilt auch für die Heck Servicewelt in der Schelmenwasenstraße 7. Das Zentrum am großen Kreisverkehr in Fasanenhof-Ost vereint die Avia-Tankstelle mit Shop und Bistro samt Mittagstisch, einer Kfz-Meisterwerkstatt und der neuen bedienten Waschstraße. "Wir haben unsere Waschhalle saniert und mit modernster Technik ausgestattet", sagt Firmenchef Henry Heck.

"Wir machen Autos glücklich", lautet der Firmenslogan. Mit Recht. Ein Mitarbeiter sprüht die Autos vor dem Waschgang ab. Bürsten mit feinen Moosgummi-Fasern säubern die Fahrzeuge dann lackschonend sanft und hocheffizient. Hochwertige Reinigungsmittel und perfekte Pflegeprogramme garantieren Wellness fürs Auto. Kunden können zwischen drei Waschprogrammen wählen. "Innerhalb von drei Minuten strahlt ihr Auto wieder", verspricht Heck.

Seit Jahren achtet er auf Nach-



Henry Heck präsentiert seine neue Waschstraße.

haltigkeit. Die biologische Wasseraufbereitung mit biologisch abbaubarer Waschchemie schont die Umwelt, die neue Fotovoltaikanlage liefert Energie für den Betrieb der Waschstraße. Neu ist auch die Member-Card mit Prepaid-Funktion für Henry's Carwash. Wer sie nutzt, erhält den

günstigen Happy-Hour-Preis und einen kleinen Kaffee. Die Einweihung von Henry's Carwash wird am Freitag, 19., und Samstag, 20. Mai, gefeiert.

• Öffnungszeiten der neuen hochmodernen bedienten Waschstraße am Fasanenhof: von Montag bis Samstag von 9 bis 18 Uhr. (red/mk)

Neu im Amt

» Sillenbuch. Der Gemeinderat hat im März Hans Peter Klein zum neuen Bezirksvorsteher von Sillenbuch gewählt.

Hans Peter Klein erhielt insgesamt 50 von 57 abgegebenen Stimmen. Es gab keine Gegenkandidaten. Er tritt die Nachfolge von Peter-Alexander Schreck an, der seit dem Jahr 2002 Bezirksvorsteher von Sillenbuch ist und zum 1. Juli in den Ruhestand tritt. Seit 2008 war Hans Peter Klein Sillenbuchs stellvertretender Bezirksvorsteher. (red/pb)



Klein (I) mit OB Nopper Foto: LHS

Verschiedenes

Privat kauft von privat

Edelpelze, exklusive Uhren, Münzen, Militaria, Bernsteinschmuck, Musikinstrumente, Näh- und Schreibmaschinen, Porzellan, Tafelsilber, Orientteppiche, Zinn, Bronze und Antikes

Seriöse Barzahlung vor Ort. Herr T. Richter 0170 7401767

Auto

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE

& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

© 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

Stellenangebote

Haushaltshilfe in S-Sillenbuch

für meine Mutter (83) gesucht. 2-3 die Woche stundenweise, v.a. für Einkaufen, Wäsche, Ordnung (keine Putzhilfe!). Ich freue mich über ihren Anruf 0176-647 92 847.



Als familiär geführter Handwerksbetrieb mit 15 Mitarbeitern und einem sehr guten Betriebsklima suchen wir zum 1.7.23 eine neue

Teamassistenz (m/w/d)

für unser Sekretariat. An 2 Vormittagen in der Woche und als Vertretung der Kollegin sind Sie Ansprechpartner für unsere Kunden und die externe Buchhaltung. Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit MS Office setzen wir voraus.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit Herrn Moritz Stöhr über stoehr@metallbau-heimsch.de

metalibau HEIMSCH GmbH

Dreifelderstraße 29 | 70599 Stuttgart-Plieningen Telefon 0711-755171 | www.heimsch-metallbau.de

Wir suchen ab sofort

Speditionskaufmann/Disponent (m/w/d)

(bei entsprechender Erfahrung auch ohne abgeschlossene Ausbildung möglich) mit guten Nahverkehrskenntnissen für unseren Standort Ostfildern. Sie disponieren, erfassen und wickeln Transporte mit unserem Fuhrpark im Express-/Sammelgutbereich im Nahverkehr ab.

Für nähere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gerne senden Sie Ihre Bewerbung an:

Grau Speditions GmbH, Schönbergstr. 43, 73760 Ostfildern, Tel. 0711 45976830, E-Mail: rene.weder@grauspedition.de

Zuverlässige Reinigungskraft

gesucht. 1 x wöchentlich 2 Std. In Möhringen. Bitte unter 0160-94803242 melden.

Mitarbeiter/innen dringend gesucht!

3*-Hotel in Stuttgart-Plieningen sucht Verstärkung (m/w/d)

- bei der Zimmerreinigung auf Teil- oder Vollzeit
- an der Rezeption in Vollzeit

Bei Interesse erhalten Sie nähere Informationen unter **(? 0711-45840** oder senden Sie Ihre Bewerbung an **services@filderpost.de**



Stellenangebote

Suchen zuverlässige

Mitarbeiter (m/w/d)

mit Führerschein, für Gebäudereinigung, auf Minijob-, Teil- und Vollzeit-Basis in Stuttgart, Esslingen und Umgebung.

0172 9401367





Presse- und Prospektvertrieb W&P GmbH
Tel.: 0711/918998-0 | Fax: 0711/918998-88 | info@wolfgmbh.de

Geeignet für Schüler (ab 13 Jahre), Rentner, Hausfrauen.

Wir suchen Sie, gerne auch über 50

Als Fachkraft / Mitarbeiter im Bewachungs- / Sicherheitsgewerbe (Security)

Wir bilden Sie kurz aus (Sachkundeprüfung § 34a GewO, Waffensachkunde § 7 WaffG, Personenschutz (Bodyguard), Ersthelfer und mehr)

Nach Abschluss erhalten Sie eine garantierte Festeinstellung / Arbeitsplatz in einem Sicherheitsunternehmen in Wohnort-Nähe

Kostenübernahme durch Agentur für Arbeit/Jobcenter, Rententräger, BFD

BZBG, Bildungszentrum für das Bewachungsgewerbe GmbH Bahnhofstr. 47, 70771 Leinfelden-Echterdingen ©0711-68 68 16 41·E-Mail: info@bzbg-le.de·Homepage: www.bzbg-le.de



Zur Verstärkung unseres Teams in Stuttgart suchen wir unbefristet eine engagierte und aufgeschlossene

Assistenz Verbandskommunikation

(w/m/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 80 %

Das sind Ihre Aufgaben

- allg. Verwaltungsaufgaben sowie Kommunikation mit internen und externen Partnern
- Organisation der Geschäftsstelle und digitale Mitgliederverwaltung
- Assistenz der Verbandskommunikation
- Koordination von IT-Systemen und Anwendungen mithilfe externer Partner

Das bringen Sie mit

- abgeschlossene kaufmännische oder vergleichbare Ausbildung
- Sie arbeiten gerne selbstständig, gewissenhaft, sind kommunikativ und der Digitalisierung gegenüber aufgeschlossen.

Wir hieten

- flexible Arbeitszeiten und Fahrtkostenzuschuss
- Fort- und Weiterbildungen
- Bezahlung nach Tarif (AVR) mit betrieblicher Zusatzversorgung

Weitere Infos unter www.lvkita.de/jobboerse.html Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail!

Landesverband Kath. Kindertagesstätten Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. Postfach 130927, 70067 Stuttgart Telefon: 0711 25251-20

E-Mail: personal@lvkita.de



Stellenangebote





Das Katholische Stadtdekanat Stuttgart umfasst mit seinen 12 Gesamtkirchengemeinden das Gebiet der Landeshauptstadt Stuttgart. 17 Gemeinden für Katholiken anderer Muttersprache spiegeln den internationalen Charakter Stuttgarts wider. Das Katholische Stadtdekanat Stuttgart sucht für das Verwaltungszentrum ab sofort eine

Assistenz (m/w/d)

Stellenumfang 50% unbefristet

Weitere Informationen zu dieser und weiteren offenen Stellen beim Katholischen Stadtdekanat Stuttgart finden Sie unter

www.kath-kirche-stuttgart.de/service/jobs

Ihr Ansprechpartner: Herr Siegfried Bauer, Tel. 0711 7050 780

Katholisches Stadtdekanat • Verwaltungszentrum Werastr. 118 • 70190 Stuttgart

Wir suchen langfristige

Unterstützung im Haushalt (3-4h/Woche) in Sillenbuch auf Minijobbasis. Bei Interesse zusätzlich Kinderbetreuung (3-4h/Woche). Gut mit ÖPNV (U7) erreichbar. Kontakt: info@solar-mail.de oder 0176 64304157

Mietgesuche

4-Zimmer-Wohnung gesucht:

Familie aus Stuttgart-Sonnenberg (Beamtin und unbefr. Angestellter im öff. Dienst mit 2 Kindern) sucht Wohnung ab 4 Zi. mit Garten(mitbenutzung) in Sonnenberg und Umgebung für langfristiges Mietverhältnis. Tel. 0151 59010347

Wir suchen **ab sofort** zur Verstärkung unseres sympathischen und engagierten Teams:

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

E-Mail: info@hausarzt-kiefer.de

Telefon: **0711-711031**





4-5 Zimmer-Wohnung

Sympathische Familie mit drei Kindern, sicheres Einkommen, sucht Zuhause in Degerloch. Miete rund 1800 Euro, ab August. Wir freuen uns über Nachricht an Wohnung.Degerloch2023@web.de

Junges Paar sucht 3-4 Zi Whg

ab September, in Stgt-S, Möhringen, Vaihingen, L.-E. oder Umgebung, min. 75m², max. 1250€ KM, gern mit Garten/Balkon. Wir (Ing. und Lehrerin) sind NR, ruhig und zuverlässig ☎ 0157 86503072

Werbung bringt Erfolg!

Kickers nach fünf Jahren wieder in Regionalliga

Noch bevor die Blauen von der Waldau am vergangenen Samstag gegen den SSV Reutlingen ein Unentschieden erreichten, hatte festgestanden: Die Stuttgarter Kickers steigen auf und spielen in der kommenden Saison in der Regionalliga. Der Grund für die frühe Entscheidung: Verfolger Großaspach hatte im Spiel gegen den FC Villingen, das bereits am frühen Nachmittag angepfiffen worden war, gepatzt und hat nun keine Chance mehr, die Mannschaft von Kickers-Trainer Mustafa Ünal einzuholen. Mit dem Aufstieg lassen die Kickers eine fünf Jahre lange Leidenszeit in der Oberliga hinter sich. In der letzten Saison hatten die Blauen den Aufstieg nur knapp verpasst. Am Samstag, 13. Mai, 14 Uhr, spielen sie auf der Waldau gegen den Tabellenzweiten, die SG Sonnenhof Großaspach. (kai)



Nach dem Abpfiff wird in Reutlingen gefeiert.

Foto: Stuttgarter Kickers

Verein mit Familientradition

Der HTC Stuttgarter Kickers hat sich viel vorgenommen. Ziel ist ein dritter Platz in der 2. Bundesliga. Familientradition wird im Verein großgeschrieben.

Die Hockeysaison auf dem Feld hat für den HTC Stuttgarter Kickers bereits begonnen, und er möchte sich in der Tabelle der 2. Bundesliga noch weiter verbessern. Vor dem Doppelspieltag auf der Hohen Eiche am 20. Mai gegen Blau-Weiß Berlin und einen Tag später gegen TuS Licherfelde steht der HTC unter zehn Mannschaften auf einem guten vierten Rang – das Ziel ist zumindest Platz 3 hinter dem Spitzenduo SC Frankfurt und Zehlendorfer Wespen.

Masterarbeit zum Thema "Spielanalyse in Fußball"

Trainer des Teams ist seit zwei Jahren der 29-jährige Sportwissenschaftler Till Ziemssen, der in seiner Firma, einem Informatik-Unternehmen, seine Masterarbeit zum Thema "Spielanalyse in Fußball" schreibt und man-

ches davon auf das Hockey übertragen kann. Durch die Empfehlung seines jüngeren Bruders Henryk Ziemssen kam er nach Degerloch, nachdem er zuvor den Münchner Hockeyverein RW München betreut hatte. Mit einem Trainingslager über Ostern in Wien und einigen Testspielen hatte er den HTC auf die Feldsaison vorbereitet.

Dort gibt es viel Familientradition, und seit drei Jahren ist der 25-jährige Sten Brandenstein der Kapitän der Mannschaft. Bereits sein Vater Harald Brandenstein trug jahrelang den HTC-Dress und war auch schon Nationalspieler. Sohn Sten tritt nun immer mehr in seine Fußstapfen, und ihm gelang beim



Sten Brandenstein

Foto: privat

3:2-Sieg gegen Frankenthal ein sehenswerter Treffer in den Torwinkel. Auch sein Neffe Vincent Haller, der Sohn von Katja Brandenstein, ist als Stürmer eine feste Größe beim HTC.

verfügt Ansonsten Trainer Ziemssen über einen breiten Kader und hat speziell bei den Torhütern die Qual der Wahl. Da haben sich in der Halle die eigenen Nachwuchsleute Marius Graf und Ole Steinbrinck bewährt, und nun ist auf dem Feld wieder der Schweizer Nationaltorsteher Lars Kleinkemper zurückgekehrt. Er hat nämlich familiäre Bande ins Schwabenland und heiratete zuletzt seine Freundin Pauline Bührer, die ihrerseits im Damenteam des HTC spielt.

Auch sonst ist die Mannschaft von der Hohen Eiche breit aufgestellt und besitzt mehrere Nationalspieler. So gehört neben Lars Kleinkemper auch Abwehrspieler Loris Grandchamp dem Schweizer Nationalteam an, spielte Christian de Angelis bereits für die USA und Noa Sluga für das U-21-Team von Kroatien. Das 18-jährige Eigengewächs Marc

Hohmann wiederum zählt zum deutschen Nationalteam, und daneben verfügt Trainer Ziemssen über weitere wichtige Leistungsträger.

Christoph Wüterich verstärkt nun das Mittelfeld

So kehrte Fritz Wüterich, der Sohn des einstigen Präsidenten Christoph Wüterich, wieder von seinem Auslandsaufenthalt in Dänemark zurück und verstärkt nun das Mittelfeld. Auf dem Sprung nach vorn ist auch der erst 17-jährige Ferdinand Gramann, ein Sprössling der bekannten Hockey-Dynastie Aichinger und Sohn von Fee Aichinger. Bärbel Aichinger und Utz Aichinger gehörten einst dem Nationalteam an, Falk Aichinger und der älteste Bruder Wolf Aichinger waren Stammspieler beim HTC. Und Ferdinand Gramann wiederum ist der Enkel von Wolf Aichinger, hat nun mit dem Studium in Stuttgart begonnen und will den Sprung in die erste Mannschaft schaffen. Mehr Hockeytradition geht wirk-(Guido Dobbratz) lich nicht.

Immobilien-Kaufgesuche

Unser Plan gegen die Inflation:

Wir werden jetzt Wohn-Rentner!

- ✓ Einmalzahlung oder Zusatzrente
- ✓ **lebenslanges mietfreies** Wohnrecht
- ✓ für Immobilieneigentümer ab 68 Jahren

Meine Wohnrente ist eine Marke der Deutschen Immobilien-Renten AG.



Baugrundstücke oder Abbruchobjekte gesucht!

Strategiebau Projektentwicklungsgesellschaft GbR 70771 Leinfelden-Echterdingen Telefon: 0711 - 340 3252 - 0

E-Mail: info@strategiebau.de

HAHN+KELLER





Kapitalanleger sucht 1- bis 4-Zi.-Whg. in Degerloch

+ 10 km Umkreis! Gerne auch schon länger vermietet! Finanzierung gesichert!

Angebote an: ☎ 0711/93318370 Über 200 Angebote unter www.hahn-keller.com

Junge Familie sucht Haus

in Stuttgart. Ingenieur-Ehepaar (beide Führungskräfte bei EnBW) mit zwei kleinen Kindern sucht Haus zum Kauf (bis 2 Mio. €) oder Grundstück in Stuttgart-Degerloch/ Sillenbuch/ Möhringen. Wir sind dankbar für jeden Hinweis! Kontakt: 0179-7437066, solaris85@web.de

Immobilien

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Esslingen, Reutlingen, Tübingen, Göppingen, Böblingen und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN



Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

1–2-Familienhaus, Bauplatz oder Abbruchobjekt gesucht!

Hämmerling-Serfass Immobilien Telefon 0711-20 70 29 80

E-Mail: info@haemmerling-serfass.de www.haemmerling-serfass.de





Steffen Böck Immobilien

Eine der besten und exklusivsten Immobilienadressen für Ihre neue Wohnadresse in Stuttgart

Stuttgart-West – Eine seltene Gelegenheit in Toplage Am Kräherwald: Ein Großzügiges, vielseitiges und familiengerechtes Wohnhaus (Doppelhaushälfte), derzeit als 2-Famililienhaus genutzt, nach Umbau/Ausbau vielseitig nutzbar, Wohnfläche ca. 234 m², ca. 483 m² herrliches, ebenes und sonniges Grundstück (echtes Kinderspielparadies!), 3 große Garagen mit direktem Zugang ins Haus, guter Zustand, sofort frei! Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarfswert 220.1 kWh/(m²a), Energieträger der Heizung: Erdgas, Energieeffizienzklasse G, Bj. 1936. Ein perfektes Wohlfühlhaus für eine Großfamilie/Mehrgenerationenhaus/Wohnen/Arbeiten! Kaufpreis Euro 1.295.000.--



Stuttgart-Nord, (Villenlage Nähe Doggenburg): Ein Wohlfühlhaus! Wunderschöne, herrschaftliche 1-Familien-Stadtvilla mit vielseitiger Nutzung, Toplage – Nähe Krähenvald, schöne Stadtsicht, ca. 929 m² großes, herrliches und ebenes Grundstück, Wohnfläche ca. 248 m², ca. 2.8 m stilvolle Raumhöhe, 9 Räume und ideal für eine Großfamilie. Weitere Bebauungsmöglichkeiten auf dem Grundstück vorhanden. Energiebe- darfsausweis, Endenergiebedarfswert 196.02 kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse F, Energieträger der Heizung Heizöl, Bj. 1925. Ein großzügiger Villenklassiker mit viel Charme und Flair! Kaufpreis und Details auf Anfrage.



Stuttgart-Höhenlage (Naturnahes Wohnen, Nähe Geroksruhe/Merzschule): Stilvolle, wunderschöne 1-Familien-Stadtvilla mit viel Charme und Flair, einzigartige, naturnahe Alleinlage in den Weinbergen mit herrlichem Weitblick, Wohnfläche ca. 201 m², Topzustand mit viel Liebe ins Detail fortlaufend saniert, exklusive Ausstattung, ca. 3.748 m² wunderschönes, großzügiges Grundstück mit herrlichen Terrassen, 6 Außenstellplätze und 1 große Garage, Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarfswert 102.3 kWh/(m²a), Energieträger der Heizung: Heizöl, Energieeffizienzklasse D, Bj. 1910. Eine absolute Kaufgelegenheit für echte Naturliebhaber! Kaufpreis und Details auf Anfrage.



Stuttgart-Degerloch (Bestlage mit bestechendem Stadtpanoramaweitblick): Außergewöhnliche, groß- zügige und repräsentative Etagenwohnung für höchste Wohnansprüche sowie echtem Wohlfühlcharakter, absolut ruhige, sonnige Bestlage in Waldnähe, unverbaubarer, bestechender Stadtpanoramaweitblick, Wohn- fläche ca. 239 m², 4 ½ Zimmer inklusive separates Gäste-Appartement, helle, exklusive Ausstattung, offener Kamin, 6 schöne Balkone, Aufzug, Topzustand, 4 Tiefgaragenplätze, 2 Abstellräume, Energieverbrauchsaus- weis, Endenergieverbrauchswert 128 kWh/(m²a), Energie-träger der Heizung: Erdgas, Energieeffizienzklasse E, Bj. 1992. Eine absolute Rarität und perfekte Traumwohnung mit Schönstem Stadtpanoramaweitblick über Stuttgart! Kaufpreis und Details auf



Stuttgart-Gänsheide: Einzigartige, herrschaftliche Jahrhundertwende-Villa, Top Originalzustand. Bestlage im Grünen mit Stadtblick. Viele, wunderschöne Originalelmente verleihen dem Villenobjekt seinen besonderen Charme und Flair. Bj. 1906, ca. 350 mÇ Wohnfläche, ca. 3.100 mÇ traumhafter, uneinsehbarer Park, 5 Garagen, Raumhöhe ca. 3,3 m. Energieausweis liegt nicht vor, da Denkmalobjekt. Traumhaftes, seltenes Villenanwesen der absoluten Spitzenklassel Kaufpreis und Details auf Anfrage.



Stuttgart Degerloch (Villengebiet Auf dem Haigst): einzigartiges, exklusives Baugrundstück, Bestlage mit einmaligen Panoramastadtblick, Baugenehmigung für moderne Villa mit ca. 450 m² Wohnfläche, Schwimmbad, Aufzug, 3 Garagen, liegt vor, ca. 1.341 m², mit traumhafter weitläufiger Park. Einzigartige Kaufgelegenheit mit einmaligem Panoramastadtblick über Stuttgart! Kaufpreis und Details auf Anfrage.



Weitere interessante Häuser / Villen, Eigentumswohnungen, Bauplätze auf Anfrage in Stuttgart und Umgebung.

Steffen Böck Immobilien · Wernhaldenstraße 87 · D 70184 Stuttgart · Telefon 0711 - 23 53 70 · Fax 0711 - 23 53 19

www.steffenboeckimmobilien.de · info@steffenboeckimmobilien.de

Immobilien



MR Miet & Wohn Immobilien e.K. 0711 / 47 606 47 0177 / 45 747 02 info@mietundwohn.de

- Verkauf
- Vermietung
- Immobilienbetreuung

Bitte sprechen Sie mit uns!

ENGEL&VÖLKERS



Verkaufen Sie mit uns, wovon andere träumen

STUTTGART

T +49 (0)711 227 24 70 | Stuttgart@engelvoelkers.com Stuttgart Immobilien Kontor GmbH Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH engelvoelkers.com/stuttgart | Immobilienmakler

HERGETIMMOBILIEN



WIR VERMITTELN WERTE.



Attraktive Kapitalanlage in Stuttgart-Süd

Das umfassend sanierte und denkmalgeschützte Mehrfamilienhaus befindet sich in gefragter Lage von Stuttgart-Süd, unweit des Marienplatzes. Das Haus verfügt über 6 Einheiten, ca. 571 m² Fläche und ist gut vermietet. Die Ausstattung ist ansprechend und bietet Terrassen oder Balkone, Carport, moderne Bäder, Echtholzparkett, u.v.m. KP: auf Anfrage.

Wir freuen uns über Ihren Anruf!





WWW.HERGET - IMMOBILIEN.DE

TELEFON 0711 410 022 35



Erfülen Sie sich Ihre Wünsche. Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns. Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht Infos unter: Tel. 0711 4005440

 $K\"{o}nigskinder\ Immobilien\ GmbH, K\"{o}nigstraße\ 62,70173\ Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de$

Haussanierung -Teil 1

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von ihrer Energiebilanz ab. Die Energiebilanz ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard, lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den Wert Ihrer Immobilie. Doch ob Sie Ihre Immobilie am Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht).

- Teil 2 folgt in KW 22

Seilbahn außer Betrieb

>> Waldfriedhof. Noch bis einschließlich Mittwoch, 17. Mai, ist die Standseilbahn Heslach-Waldfriedhof wegen Wartungsarbeiten nicht in Betrieb. Zwischen den Haltestellen Südheimer Platz und Waldfriedhof wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Sie verkehren im 30-Minuten-Takt. Erste Abfahrt ab Südheimer Platz ist um 9 Uhr. letzte Abfahrt um 18 Uhr. Erste Abfahrt ab Waldfriedhof um 9.10 Uhr, letzte um 18.10 Uhr. Eine Fahrradmitnahme in den Bussen ist nicht möglich.



Bitte nicht einsteigen.

Neue Leitung gesucht

Foto: Bail

>> Treffpunkt Hoffeld. Einmal im Monat treffen sich Hoffelderinnen und Hoffelder bei Kaffee und Kuchen. Das Programm reicht von Vorträgen und Musikdarbietungen über Basteln bis zu Ausflügen. Nun wollen Friederun Drinhaus und Beate Pflieger die Leitung aus Altersgründen an ein neues Team übergeben. Interessenten können sich bei Beate Pflieger 0711/726 14 75 melden. (pb)

Freundeskreisfest

>>> Ferienwaldheim Degerloch.

das Evangelische Jugendwerk Degerloch und der Förderverein laden am Donnerstag, 18. Mai, um 16.30 Uhr zum Freundeskreisfest ein. Der Tag startet mit einem zentralen Gottesdienst zum Himmelfahrtsfest für die ganze Gemeinde im Ferienwaldheim, am Nachmittag und Abend gibt es Sport, Spiel, Essen und Trinken.

Der Mai ist gekommen



Am Rathausbrunnen lebt eine alte Scherz-Tradition auf.

Startschuss für Sport im Park

>> Stadtbezirk. Von Mai bis September wird bei Sport-im-Park in den schönsten Parks der Stadt trainiert. Mit mehr als 80 Angeboten ist für jedes Alter und Fitnesslevel das passende Sportangebot dabei. Alle Angebote sind kostenlos und ohne Anmeldung möglich; sie dauern etwa eine Stunde, finden wöchentlich, bei jedem Wetter und sogar während der Schulferien

statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Angeleitet werden die Angebote von professionellen Trainern und Trainerinnen von Stuttgarter Sportvereinen und anderer Sportanbietern. In Degerloch gibt es insgesamt sechs Angebote von Calisthenics über Karate und Selbstverteidigung bis Pilates und Yoga. (pb) • Auskunft: www.stuttgartbewegt-sich.de



Calisthenics gibt Kraft und wird in Degerloch angeboten. Foto: Gettyimages

DJ-Ticker

+++ Löwenstraße: Die Straßenbauarbeiten am Albplatz sind hoffentlich Mitte Mai vorbei, die zur Teilsperrung des Zentralen Omnisbusbahnhofs und Busumleitung über Rubensstraße, Löwenstraße und Albstraße geführt haben +++ Gemeindehaus Elly Heuss-Knapp: Bastelfabrik von 11 bis 13 Uhr für Kinder ab sechs Jahren +++ Hölzel-Haus: Kuratorinnenführung am Sonntag, 21. Mai, 11.15 Uhr, 14.30 Uhr, 15.30 Uhr, Kinderführung um 16 Uhr +++ Besen 66: Betreiberin Sonja Marohn geht nach 17 Jahren, das Lokal bleibt samt Sommerbesen vom 9. Juni bis 22. Juli +++ Recycling: Der Gelbe Sack wird im Stadtbezirk Degerloch am Samstag, 3. Juni, abgeholt +++ Degerloch Journal: Die nächste Ausgabe des Magazins erscheint am Freitag, 26. Mai +++

Impressum

DEGERLOCH JOURNAL erscheint 14-täglich in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch.

Herausgeber:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG Industriestraße 45, 72160 Horb am Neckar www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Klaus Nussbaum

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigen:

Sabine Sahin

Telefon: 0711/99076-23

E-Mail: filderstadt@nussbaum-medien.de

Redaktion + Gestaltung: Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt Telefon: 0711/9 90 76-45 Telefax: 0711/9 90 76-10 E-Mail: degerloch@nussbaum-medien.de

Mitarbeiter:

Barbara Scherer (ba), Emily Schwarz (es), Andreas Kaier (kai), Peter Stotz (pst), Petra Bail (pb), Guido Dobbratz (gd)

Satz, Druck + Prospektanlieferung:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG Degerloch Journal Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Vertrieb:

Presse- u. Prospektvertrieb W&P GmbH Am Ostkai 15-17, 70327 Stuttgart Telefon: 07 11/91 89 98-0

Verteilung: In Degerloch, Asemwald, Birkach, Hoffeld, Schönberg und an Auslagestellen.

Änderungen aus aktuellen Gründen sind dem Verlag vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Auflage: 14.690 Exemplare

© Auf alle Beiträge des Degerloch Journals

... erhalten Sie auch hier:

Ortsmitte

Bäckerei Schrade, Epplestr. 11 Buchhandlung A. Müller, Epplestr. 19C Bäckerei Treiber, Epplestr. 23 Commerzbank, Epplestr. 10 Presse & Tabak, Epplestr. 25 Sport Katzmaier, Epplestr. 23 Waldau-Apotheke, Epplestr. 3 Elektro Reihle, Epplestr. 34 Optik Thorausch, Felix-Dahn-Str. 11 Glotz Sanitätshaus, Epplestr. 5 OMV Tankstelle, Epplestr. 55 Schuhhaus Schmidt, Epplestr. 7 Volksbank Stuttgart, Epplestr. 8 Optik Weber, Epplestr. 4 BW Bank, Epplestr. 9 Stadtteilbibliothek, Löffelstr. 5 Shell Tankstelle, Epplestr. 90-96 Hörgeräte Iffland, Felix-Dahn-Str. 38 Bezirksrathaus Degerloch, Große Falterstr. 2 Raumlicht, Große Falterstr. 3 Liane Bott, Karl-Pfaff-Str. 26 Getränke Beilharz, Große Falterstr. 7 Club-Restaurant Kickers, Königsträßle 56 Gärtnerei Haag, Bruderrain 2 Haus auf der Waldau, Jahnstr. 68-70 Rotkäppchen & Café, Löwenstr. 38 Naturgut Bio-Markt, Löwenstr. 39 Gärtnerei Raff, Korinnaweg 64 MAM Autowerkstatt, Sigmaringer Str. 256

Gewerbegebiet Tränke

Getränke Beilharz, Chemnitzer Str. 14

Haare und Stil, Hoffeldstr. 154 Papier- u. Schreibwaren Rapp, Hoffeldstr. 207

Sonnenberg

Pflanzen Center Gärtnerei Haag, Lerchenfeld 1

Immobilien

Immobilien-Verkäufe

Garten zu verkaufen

gepflegter Garten mit vielen Obstbäumen, ca. 20 Ar groß, Alt-Sillenbuch, Gartenhaus und Wasseranschluss, Kontakt: skraemer@prinz-moden.de

4,5-Zimmer-Eigentumswohnung, S-Birkenwaldstr., in Neubaustandard Erdgeschosswohnung mit 130 m² Wfl., 2 moderne Bäder, Gäste-WC, hochwertige EBK, große Terrasse, großer Kfz-Stellplatz für 2 PKW's für € 20.000,-, frei ab 4. Quartal 2023, (EA: B 180,3 kWh/(m²*a), Erdgas, Bj 1933, F, KP: € 799.999,- zzgl. 2,38 % Prov. inkl. MwSt.

Hämmerling-Serfass Immobilien, Telefon 0711- 20 70 29 8-0 info@haemmerling.serfass.de, www.haemmerling-serfass.de

Vermietung

S-Degerloch-Zentrum ab August 2023: Büroräume/Praxisräume, ca. 80 m², 3,5 Zimmer

Küche, Bad, WC, WM-Raum, Keller, renoviert/saniert, KM 1.100,- € + NK 210.- €. 3 MM Kaution

Zuschriften unter Chiffre CD-B230/05182 an NUSSBAUMMEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG. 71261 Weil der Stadt oder an chiffre-wds@nussbaum-medien.de

Asemwald,

3,5-Zi.Whg., ca. 81 m2, Balkon, EBK, Aufzug, HMS, TG, ab 01.06. zu vermieten. KM 1.090,- € + TG 60,- € + NK 280,- €. KT 3 MM. **2** 0171 2675902

Wir suchen Ihr Grundstück oder Ihr Haus



- → Bestmöglicher Preis
- → Sichere und schnelle Abwicklung
- → Kostenlose Wertanalyse Kontaktieren Sie uns jetzt!



gut Immobilien GmbH 0711-72 20 90 30 www.gutimmo.de

Pflege und Soziales

Pflege Daheim

- 24-Stunden-Pflege
- Legal und seriös
- Beratung vor Ort



Frank Welzel

Tel. 0711 - 23 19 33 90

Geschäftsanzeigen



Wir sind für Sie da.

Wir sorgen dafür, dass Sie in aller Ruhe und gut Abschied nehmen können.

Telefon 0711 · 722 09 50 www.bestattungshaus-haller.de





Mit Herz & Kompetenz. 24-Stunden-Pflege im eigenen Zuhause.

Wir vermitteln qualifiziertes Pflegepersonal für die Betreuung und Pflege bei Ihnen Zuhause.

Heilbronner Str. 150 · 70191 Stuttgart www.pflegepiloten.de

PflegePiloten Wir vermitteln Pflegepersonal

Frisch vom Feld Kartenzahlung möglich aus eigener Ernte! **VERKAUFSSTAND** Montag - Samstag Degerloch: Albstraße / Ecke Sigmaringer Straße Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich! FRITZ WASSMER Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.



MIT DER "ROLLENDEN KINDERTURNWELT" TIERISCH IN BEWEGUNG

Auch 2023 heißt es wieder: mobil unterwegs und in Bewegung. Die "Rollende Kinderturnwelt" der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ist wieder auf Achse. Ab Mai tourt das beliebte Bewegungsmobil unter dem Motto "Bewegung macht tierisch fit" durch ganz Baden-Württemberg und animiert auf über 40 Veranstaltungen Familien zu mehr gemeinsamer Bewegung.

BEWEGUNG MACHT TIERISCH FIT

Unter dem Motto "Bewegung macht tierisch fit" fordern fünf Erlebnisstationen Klein und Groß zu Spiel und Bewegung auf. Jede Station wird dabei von einem heimischen Tier und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert. "Wir wollen mit der Rollenden Kinderturn-Welt Familien in ganz Baden-Württemberg aktivieren, sich gemeinsam zu bewegen. Alle Familien im Land sollen erleben: Bewegung macht tierisch fit und ganz

viel Spaß", erklärt Susanne Weimann, geschäftsführender Vorstand der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg den Hintergrund der Aktion. Und Projektleiterin Isabell Schuller ergänzt: "Ziel ist, Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch zu regelmäßiger Bewegung im Alltag zu motivieren, denn Eltern sind die wichtigsten Bewegungsvorbilder. Außerdem wollen wir den Zugang zum Kinderturnen in einem Turn- und Sportverein erleichtern."

KITU-APP

Durch die Verbindung zur "Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen" können Familien das Kinderturnangebot bei ihnen vor Ort schnell ausfindig machen. Die kostenfreie App bringt Spaß, Spiel und Bewegung und stellt alle Muskeln auf die Probe. Beim gemeinsamen "Entengang", bei der Kuscheltierrallye, dem "Hampelmann ma-

chen" oder dem "Krebsklatsch" kommen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. Egal ob drinnen oder draußen, Groß oder Klein, bei den über 300 Übungen und Bewegungsspielen können alle mitmachen!

NOCH BUCHBAR

Der Zugang soll allen Familien ermöglicht werden, deshalb können Veranstalter das Bewegungsmobil kostenfrei buchen - sofern die Termine frei sind und die Einsatzkriterien eingehalten werden.

Dank der finanziellen Unterstützung von EnBW Baden-Württemberg AG und Herzenssache e.V., die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank, sowie dem Gewinnsparverein Sparda-Bank Baden-Württemberg eG konnte das Projekt auch 2023 nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr wieder realisiert werden. (pm/red)





Hier finden Sie die Termine, wann die Mobile Kinderturnwelt 2023 in welcher Stadt zu Gast ist, und Sie können sich hier auch die KITU-App mit kreativen Anregungen für Bewegung im Alltagherunterladen.

https://lokalmatador.net/kinderturnwelt/

